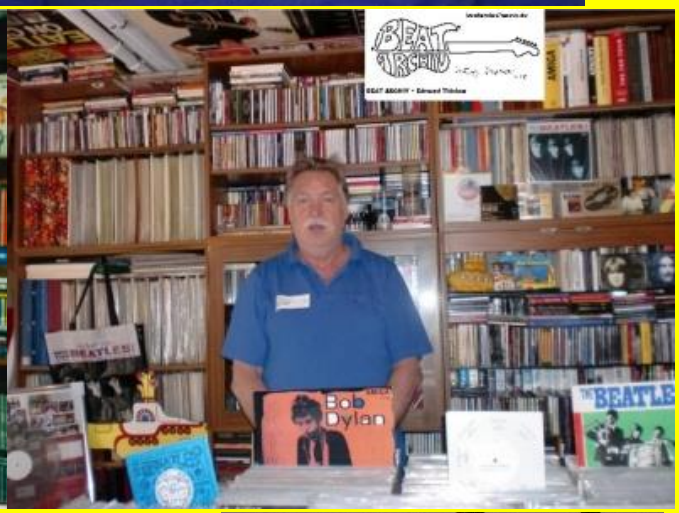
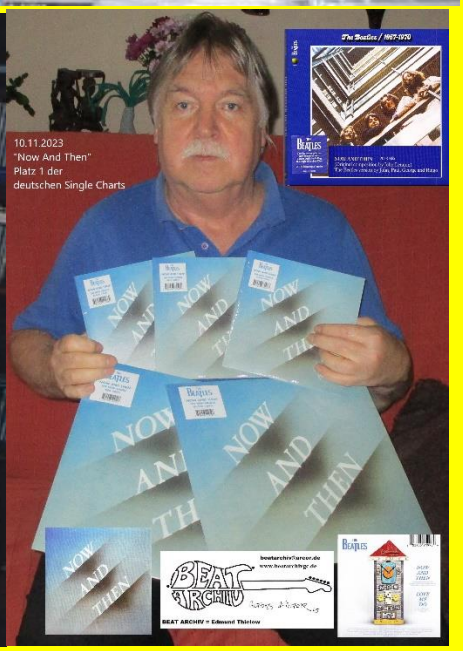
Beatlesfan Edmund Thielow (69)

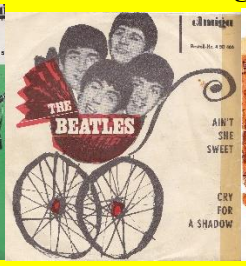




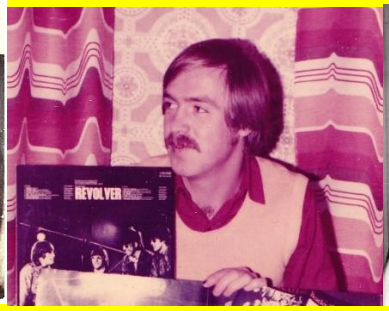
Beatle Pete Best bei Edmund Thielow

Meine Zeit als Beatles-Fan in der DDR – Edmund Thielow

Mein erster bewusster Kontakt mit den Beatles war 1969, der Song „Come Together“ hat mich ausflippen lassen! In der DDR gab es in den 60er Jahren nur 1 LP und 3 Singles der Beatles und eine Coverversion von den Amigos, sie liefen dann den „ganzen Tag“!



Mein Lieblingsalbum der Beatles „Revolver“ kaufte ich mir 1979 auf dem Flohmarkt in Plauen für 120 Mark, das Dreifachalbum „Bangladesh Concert“ kaufte ich ein Jahr später auf der Schallplattenbörse im City Point in Zwickau für 330,- Mark. Dort kaufte ich auch im selben Jahr meine teuerste LP „Wedding Album“ von John Lennon und Yoko Ono für 500 Mark. Ich verdiente zu diesem Zeitpunkt 980 Mark als Ingenieur in der Fertigungstechnologie.



Wie kam ich zu meiner umfangreichen Beatles-Schallplattensammlung in der DDR? Wie beschrieben auf Flohmärkten und Schallplattenbörsen, dann fuhr ich nach Budapest, angeblich 14 Tage, aber ich kaufte für den Maximalgeldbetrag den man tauschen konnte Beatles-Schallplatten und fuhr am selben Tag zurück. Die Grenzkontrolle staunte nicht schlecht, kontrollierte auch meine Schallplatten, aber die Einfuhr von Beatles war nicht verboten. Die Stasi dokumentierte die Reisen auch.

Da ich keine „Westverwandtschaft“ hatte, musste ich mir was einfallen lassen wie ich an Beatles-Schallplatten komme. In einigen englischen und holländischen Beatles-Fan-Magazinen wurden Suchanzeigen geschaltet, ich schrieb jeden an und bot ihm Ostblock-Schallplatten der Beatles zum Tausch an. Das verbreitete sich unter den „Westfans“ in Europa und ich erhielt viele Anfragen. So kaufte ich auf Flohmärkten Beatles-Ostblock-Schallplatten auf und tauschte. Natürlich musste ich oft „Zur Klärung eines Sachverhalts“ ins „Postgebäude“, aber gegen Beatles konnte keiner was sagen. So tauschte ich mit Neuseeländern, Australiern, Japanern, Brasilianern; Kanadiern, Franzosen, Schweden, Engländern, Holländern, Schweizern und Bundesbürgern.

Ein Schweizer Tauschfreund sendete mir großzügig einmal 20 Bootlegs, danach hörte ich lange nichts von ihm, bis ich einen Brief bekam, angeblich von einem Verwandten, der mir mitteilte das … an Krebs gestorben sei. Ich sendete eine Beileidskarte. Nach der Wende las ich im Magazin Beatles Unlimited eine Annonce von einem Absender gleichen Namens, ich schrieb ihn an, er antwortete, das er es ist, --- wer ihn für mich sterben lassen hat --- wissen wir!

Von 1983 bis 1986 hielt ich Vorträge über die Beatles über die Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse URANIA), wo ich auch Mitglied war. Dabei wurde jede Veranstaltung von einem Stasi-Mitarbeiter besucht, denn ich machte ja „Westwerbung“, aber bei mir ging es nur um die Beatles.

Mitte der 80 Jahre arbeitete ich als Fertigungstechnologe und hatte guten Kontakt zu Schweißern, die als Gastarbeiter aus Jugoslawien in unserer Firma arbeiteten. Sie durften jederzeit die DDR verlassen. Sie kamen früh an meinem Arbeitsplatz und fragten mich ob ich etwas brauche, fuhren

dann nach Hof und kamen zur Spätschicht zurück und legten mir meine bestellten Schallplatten auf den Tisch – die Kollegen und Genossen … - den es war untersagt Kontakt zu pflegen.
Ich spürte es, den in der ganzen DDR-Zeit gab es für mich keinen beruflichen Aufstieg, ich blieb ein einfacher Angestellter. Ich bezahlte für 10 DM 50 Mark.

URANIA
Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse
Kreisvorstand Glauchau
Bahnhofstraße 6 – Ruf 22 35
Postschließfach 49

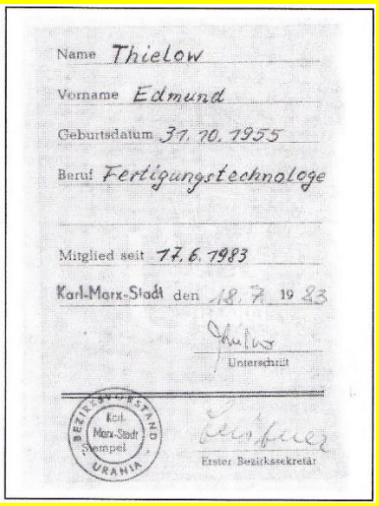
Themenangebot 1985

Kultur und Kunstwissenschaften
73. Das musikalische Schaffen der Beatles

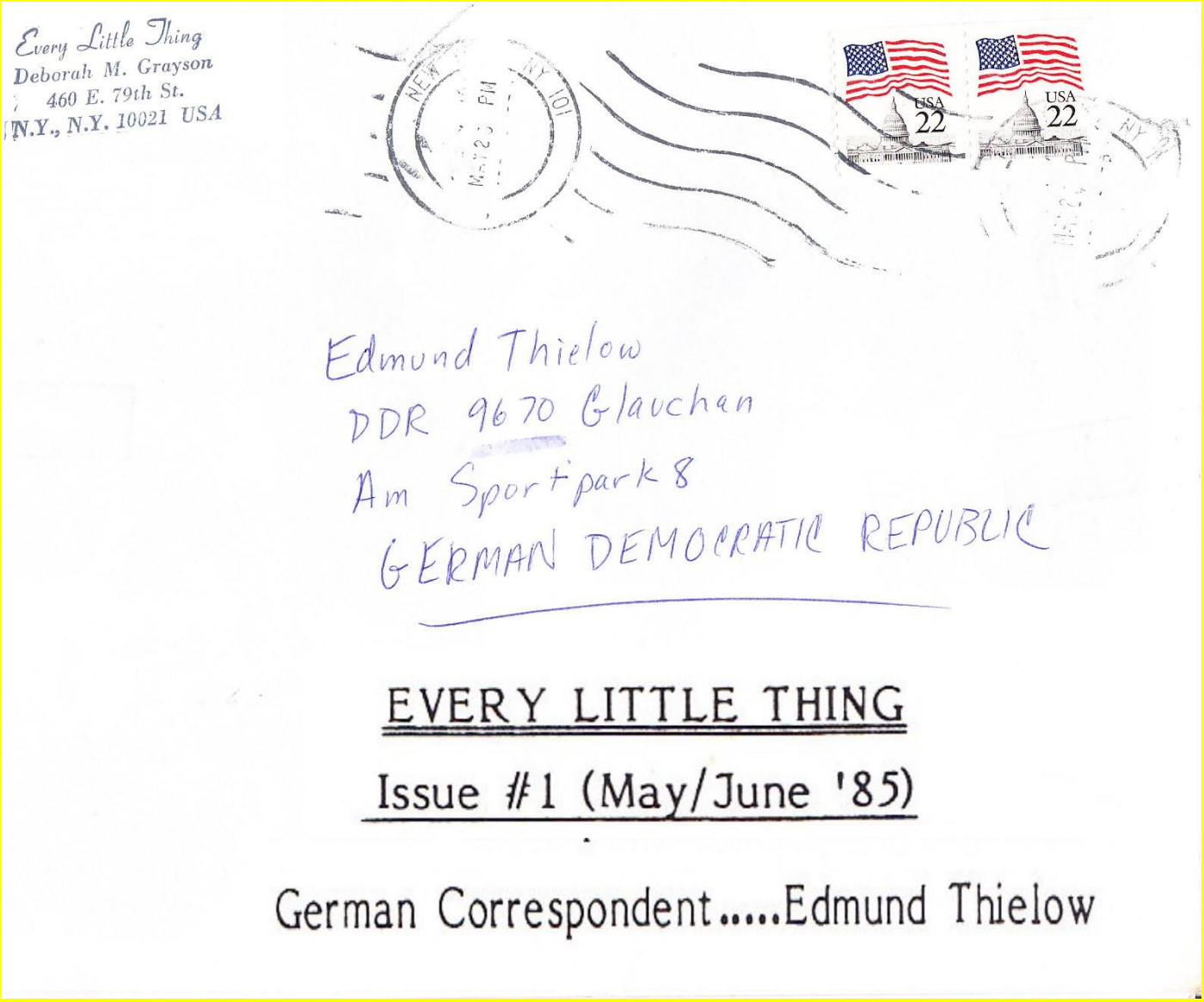
URANIA
Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse

Mitgliedsbuch

Serie A


Name Thielow
Vorname Edmund
Geburtsdatum 31. 10. 1955
Beruf Fertigungstechnologe
Mitglied seit 17. 6. 1983
Karl-Marx-Stadt den 18. 7. 1983
Unterschrift
Erster Bezirkssekretär

1985 war ich für das US Beatlesfan Magazin „Every Little Thing“ der German Correspondent. Nr. 1 – Nr. 3 – dann wurde die Verbindung gekappt! Von wem wissen wir … .


Every Little Thing
Deborah M. Grayson
460 E. 79th St.
N.Y., N.Y. 10021 USA

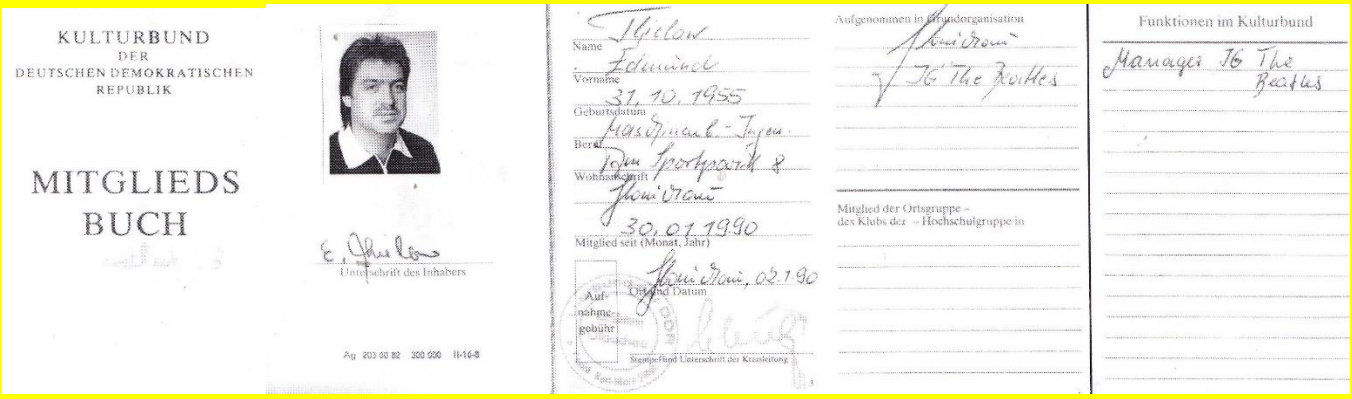
Edmund Thielow
DDR 9670 Glauchau
Am Sportpark 8
GERMAN DEMOCRATIC REPUBLIC

EVERY LITTLE THING

Issue #1 (May/June '85)

German Correspondent.....Edmund Thielow

Im Januar 1989 gründete ich im Kulturbund der Deutschen Demokratischen Republik die Interessengemeinschaft „The Beatles“ und führte Fantreffen und Video-Abende durch. Das war was Besonderes, denn wer hatte 1989 schon einen Video-Player in der DDR.


KULTURBUND
DER
DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN
REPUBLIK

MITGLIEDS
BUCH

E. Thielow
Unterschrift des Inhabers

Ag 203 00 82 300 000 II-16-8

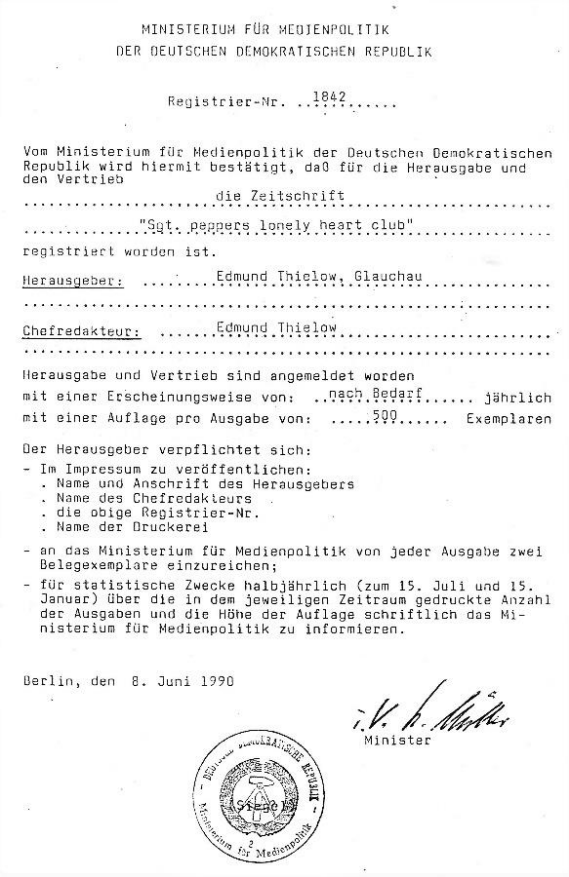
Name: Thielow
Vorname: Edmund
Geburtsdatum: 31.10.1955
Beruf: Hauptmusik-Typen
Wohnanschrift: Am Sportpark 8, Glauchau
Mitglied seit (Monat, Jahr): 30.01.1990
Aufnahmegebühr
Ort und Datum: Glauchau, 02.1990
Stempel und Unterschrift der Kreisleitung

Aufgenommen in Grundorganisation: Glauchau / IG The Beatles

Mitglied der Ortsgruppe – des Klubs der – Hochschulgruppe in

Funktionen im Kulturbund: Manager IG The Beatles

Von Juni 1990 bis September 1991 veröffentlichte ich mein Fanmagazin „Sgt.peppers lonely heart club“ mit offizieller Genehmigung, davor ein Jahr illegal. Insgesamt 20 Ausgaben.


MINISTERIUM FÜR MEDIENPOLITIK
DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

Registrier-Nr. 1842

Vom Ministerium für Medienpolitik der Deutschen Demokratischen Republik wird hiermit bestätigt, daß für die Herausgabe und den Vertrieb
die Zeitschrift
"Sgt. peppers lonely heart club"
registriert worden ist.

Herausgeber: Edmund Thielow, Glauchau

Chefredakteur: Edmund Thielow

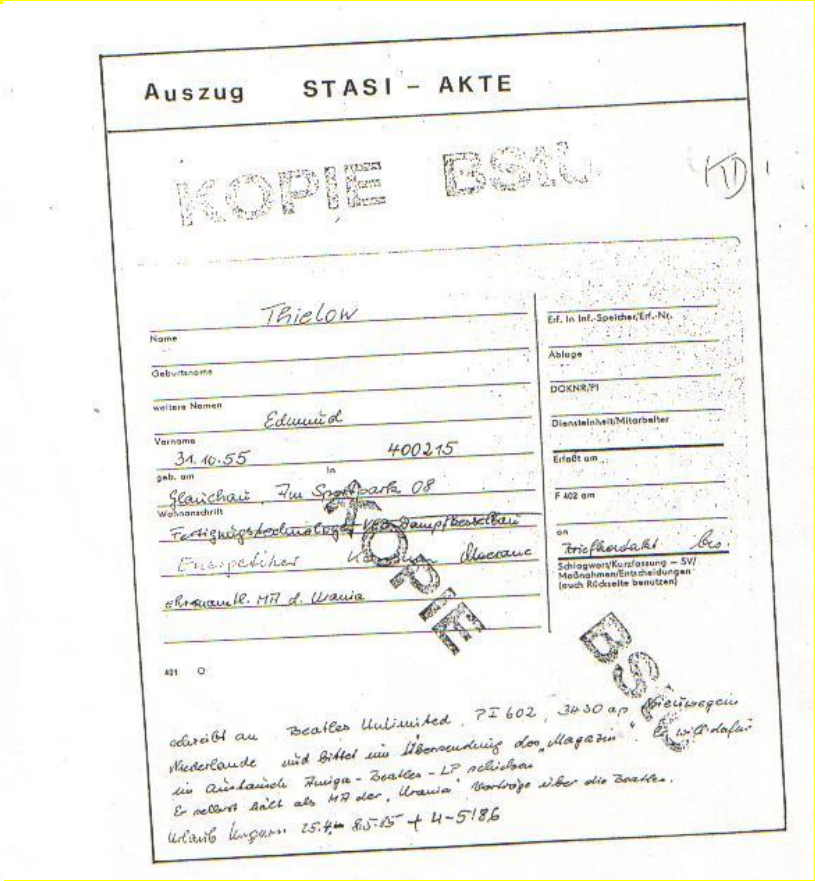
Herausgabe und Vertrieb sind angemeldet worden
mit einer Erscheinungsweise von: nach Bedarf jährlich
mit einer Auflage pro Ausgabe von: 500 Exemplaren

Der Herausgeber verpflichtet sich:
- Im Impressum zu veröffentlichen:
  . Name und Anschrift des Herausgebers
  . Name des Chefredakteurs
  . die obige Registrier-Nr.
  . Name der Druckerei
- an das Ministerium für Medienpolitik von jeder Ausgabe zwei Belegexemplare einzureichen;
- für statistische Zwecke halbjährlich (zum 15. Juli und 15. Januar) über die in dem jeweiligen Zeitraum gedruckte Anzahl der Ausgaben und die Höhe der Auflage schriftlich das Ministerium für Medienpolitik zu informieren.

Berlin, den 8. Juni 1990

i.V. H. Müller
Minister

Ministerium für Medienpolitik


Auszug STASI – AKTE

KOPIE BSL

Name: Thielow
Geburtsname
weitere Namen
Vorname: Edmund
geb. am: 31.10.55 in 400215
Wohnanschrift: Glauchau, Am Sportpark 08
Fertigungsstudiomeister VEB Dampfkesselbau
Freispieler Ural Ural
ehrenamtl. MA d. Urania

Erf. in Inf.-Speicher/Erf.-Nr.
Ablage
DOKNR/FI
Dienststelle/Mitarbeiter
Erfaßt am
F 402 am
an Friedhardt Bo
Schlagwort/Kurzfassung – SV/ Maßnahmen/Entscheidungen (auch Rückseite benutzen)

schreibt an Beatles Unlimited, PI 602, 3430 AP Nieuwegein Niederlande mit Bitte um Übersendung des Magazin im Austausch Amiga-Beatles-LP erhältlich. Er sammelt Bild als MA der Urania Vorträge über die Beatles.
Ulrich Jungmann 25.4.85 – 8.5.85 + 4-5186

Dann kam die Wende!

Ich erarbeitete ein Buch „Beatlemania – Made in DDR“, das umfangreichste Material über Beatles- und Beatles-Coverversionsveröffentlichungen in der DDR enthielt.

Dann gab ich meinem Hobby einen Namen:

www.beatarchivgc.de

Einzelbericht zum Schreiben des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik an die Deutsche Bundespost TELEKOM
Tgb.-Nr.: AU II.1.1-057795/93 Z.41

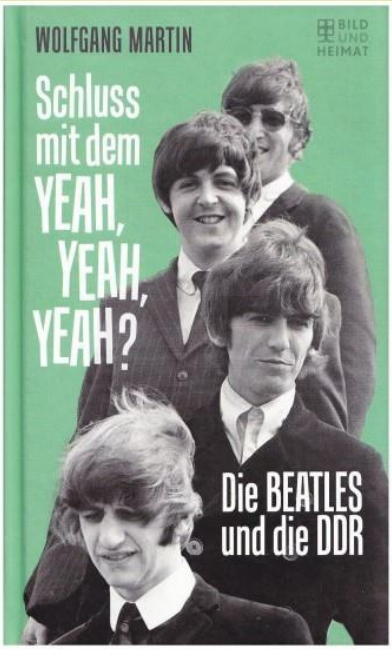
Name: Edmund Thielow
Geb.-Datum: 31.10.1955

Unter den von Ihnen eingereichten Daten der angegebenen Person haben sich aus den überprüften Unterlagen **keine Hinweise** auf eine Zusammenarbeit mit dem Staatssicherheitsdienst der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik ergeben.

Baasch 7. Feb. 1994

Aktuelles Buch würdigt Edmund Thielow aus Glauchau/Sachsen

"Schluss mit dem YEAH, YEAH, YEAH? - Die Beatles und die DDR" Wolfgang Martin
ISBN 878-3-95958-360-2 auf Seite 149 – 151



Die Nase vorn haben die Sachsen ...

... zumindest wenn es um die Aktivitäten von Edmund Thielow aus Glauchau geht, einem der größten und engagiertesten BEATLES-Fans in ganz Deutschland, der ein eigenes »Beat-Archiv« aufgebaut hat. Glauchau, im sächsischen Dialekt auch liebevoll »Glauche« genannt, ist eine »große Kreisstadt im sächsischen Landkreis Zwickau«. Zu sammeln begonnen hatte Edmund Thielow schon zu DDR-Zeiten, wenn auch mit den mehrfach beschriebenen Schwierigkeiten. Trotzdem hat er zwischen 1983 und 1986 einige Ausstellungen organisieren und Diavorträge über die BEATLES für die *Urania – Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse* halten können. Den von ihm gegründeten Glauchauer BEATLES-Fanclub gab es bereits als »Interessengemeinschaft beim Kulturbund der DDR«, woraus im August 1992 die Gründung eines gemeinnützigen Vereins folgte, des »Sgt. Peppers Club e. V.«. In der Satzung steht: »Das Ziel des Vereins ist, die Musik der 60er Jahre und dabei insbesondere die der Beatles zu pflegen und zu ehren.« Für Edmund Thielow wurde es ein Ehrenamt als Lebensaufgabe, ein »privates Hobby vom Fan für Fans«, wofür er im Laufe der Jahre mehrfach ausgezeichnet wurde. Im Dezember 2012 erhielt er die »Ehrennadel der Stadt Glauchau« aus den Händen des damaligen Oberbürgermeisters, der in seiner Laudatio formulierte: »Sie erhalten diese Auszeichnung für Ihr ehrenamtliches und uneigennütziges Engagement, mit dem Sie über zwei Jahrzehnte hinweg das Beat-Archiv Glauchau aufgebaut und betrieben haben.«

2001 folgte sogar ein Eintrag ins *Guinness-Buch der Rekorde*, den er für diese unglaublich umfangreiche Sammlung bekam, die er in seinem privat betriebenen Beat-Archiv hegt und pflegt, mit den genauen Zahlen der Tonträger, Bücher und Devotionalien bis zum Tag der Antragstellung quantitativ belegt.

Und der Verein hat in den über dreißig Jahren seiner Existenz eine Menge auf die Beine gestellt, mit zahlreichen Fanclub-Treffen bis zu sogenannten BEATLES-Fan-Conventions mit nationalen und internationalen Gästen, die in der einen oder anderen Beziehung irgendwann etwas mit den Fab Four zu tun hatten.

Auch Edmund Thielow und die anderen Glauchauer Fans können zu Recht stolz sein auf die Besuche von TONY SHERIDAN, HOWIE CASEY, KLAUS VOORMANN, PETE BEST, die QUARRYMEN, die RATTLES, um nur die prominentesten zu nennen.

Zudem hat der Verein einige Tonträger initiiert, darunter 1993 eine Benefiz-CD »zur Unterstützung eines Kinderhilfsprojekts in Rumänien« unter dem Titel *All You Need Is Love – Nichts als Liebe braucht ihr*. Dafür haben sich zahlreiche ostdeutsche Musiker zum Projekt »Artist Children Aid« zusammengefunden, unter anderem REINHARD FISSLER (STERN-COMBO MEISSEN), WERTHER LOHSE (LIFT), THOMAS SCHMITT (MTS), FRANK »GALA« GAHLER (MONOKEL/NO 55) sowie vier BEATLES-Cover-Bands erstmals aus Ost und West.

Wer viel mehr solcher Geschichten lesen, Fotos anschauen und alles über die unermüdliche Sammlerleidenschaft von Edmund Thielow erfahren möchte, geht am besten auf die gut gepflegte Website: *www.beatarchivgc.de*

DANKE! für die Aufnahme in Ihr Buch!
Edmund Thielow

Dokumentation 1969 - 2023

Edmund Thielow gegründet am 02.10.1992 noch unter dem Namen Beat(les)museum das BEAT ARCHIV, das man bis zum 31.12.2008 in Glauchau /Sachsen besichtigen konnte. Jetzt finden die Veranstaltungen und Ausstellungen außerhalb des ARCHIVes statt.
Es waren vorwiegend Tonträger aus allen Ländern der Welt, die von Beatmusikern signiert waren, ausgestellt. Der Eigentümer und Oldiefan Edmund Thielow besuchte unzählige Beatmusiker backstage bei ihren Konzerten und dokumentierte es in dieser Ausstellung und in seinen Fanheften, die unter dem Motto standen: "Vom Fan für Fans!".
Bereits zu DDR-Zeiten ging Edmund Thielow mit Vorträgen über die Beatles über die Organisation "Urania" an die Öffentlichkeit. Er gründete in dieser Zeit die Interessengruppe "The Beatles - Fans" im Kulturbund der DDR und veröffentlichte seine Beatlesfanzeitung. Das Fanheft (20 Ausgaben) erschien mit der Genehmigung des Ministeriums für Medienpolitik der DDR.
Ab 1991 erschienen Club-News in der Regel monatlich. Mit der Ausgabe 10/05 wurde das regelmäßige Erscheinen eingestellt. Bis April 2007 erschienen Sonderausgaben. Die Club-News waren nicht öffentlich!
Ab Mai 2007 - 2018 gab es einen NEWS-Link-Service auf der BEAT ARCHIV Homepage und bis heute werden BEAT ARCHIV Info-Mails versendet.

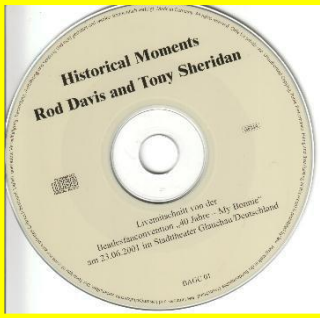
Im Sommer 1992 gründete er den gemeinnützigen sächsischen Beatlesfanclub "Sgt. peppers club - e.V." und war bis zur Auflösung Ende 2006 Mitglied.

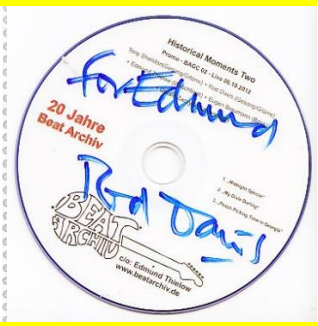
Bekannte Musiker und Gruppen wie der erste Schlagzeuger der Beatles Pete Best, Tony Sheridan (die Beatles waren seine Begleitband bei der LP- Aufnahme "My Bonnie", Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe (John Lennons Quarrymen), Chas Newby (spielte mit John Lennon, Paul McCartney, George Harrison und Pete Best), John Tchicai (spielte mit John Lennon in Cambridge), Hans-Walther Braun (Paul McCartneys Freund aus den Hamburger Tagen), Roy Young (er spielte mit den Beatles), Horst Fascher (Star Club Hamburg Manager), die Lords, die Rattles, The Bandit Beatles (aus England), Peter Meyer und Dieter Hertrampf von den Puhdys, die Renft Combo, Werther Lohse und Bodo Kommnick von Lift, Henning Protzmann (Ex-Karat), Detta Herm (Ex-Transit), Reinhard Fissler und Michael Behm von Stern Meissen, Bobby Görke von Express, Axel Stammberger (Ex- Veronica Fischer), Lutz R. Forstbauer (Ex-Scirocco), Ingold Richter von den Amigos, Günter Franz (Ex-Dialog), Gert Heidenreich (Ex-Prinzip), Helmut "Joe" Sachse, Torsten Turinsky, Andreas Geffarth, Marek Arnold (Toxic Smile / Stern Combo Meißen), Lothar Becker (die Strawberries), Larry Lloyd und Larry Bexman (Larry And The Handjive), Carsten Politzky und Thomas Halfbrodt (The Creapers), Alfons Kiefer, zeichnete das "The Beatles Anthology Cover", Wilfried Pelz und Rainer Bratfisch (Beatles - Buchautoren), Georg Mittendrein (Autor: Musical "Yesterday - Eine musikalische Hommage"), Frankie goes to Liverpool (aus Berlin), Achim Schultz (The Masters), Christian Liebig (Karat) und Arthur Fandl (The Roaring Sixties Revival Band) aus Wien waren seine Gäste.

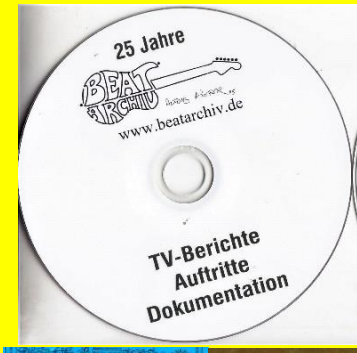
Edmund Thielow kann auf die Herausgabe eigens verfasster Biografien / Diskografien in Zusammenarbeit bzw. Mitarbeit mit den Musikern der Lords (ISBN: 3-9804452-2-2), der Rattles (ISBN: 3-9804452-2-8), Wings, John Lennons Quarrymen, Pete Best (ISBN: 3-9804452-2-4), Tony Sheridan (ISBN: 3-9804452-2-6), "40 Jahre - My Bonnie", Benefiz-Heft „Klaus Voormann“ (er spielte u.a. mit John Lennon, Ringo Starr und George Harrison), der Erlös von 570 EURO ging an den Lakota Village Fund e.V., Ausstellungskatalog "One Minute Silence" und "Beatlemania - Made in DDR" verweisen. Die Biografien mit ISBN-Nr. wurden vom Verein "Sgt. peppers club - e.V." veröffentlicht. Die "Fanhefte" (20 Stück Auflage) erhielten nur Freunde, not for sale!.
Pete Best signierte seine Biografie und eine Versteigerung brachte 140,- DM für die Glauchauer Sozialstation. Ebenfalls sollte das Benefiz-CD-Projekt "All you need is love - artist children aid" Beachtung finden, welche 7.500,- DM + 131,- € an Spendengelder für ein Kinderhaus in der rumänischen Partnerstadt der Stadt Glauchau einspielte. Die Benefiz-CD war ein Projekt des "Sgt. peppers club - e.V.", Projektmanager war Edmund Thielow. Auch die Gedenksingle für John Lennon "One Minute Silence" sollte man nicht vergessen. Der Erlös des Singlesverkaufs von 210,- DM ging an den gemeinnützigen Beatlesfanclub "Sgt. peppers club -e.V.".
Am 29.11.1997 stiftete Edmund Thielow eine Gedenktafel aus Anlass der Produktion der Schallplatte "My Bonnie" von den Beatles und Tony Sheridan an ihrem Aufnahmeort in der Aula des Friedrich- Ebert- Gymnasium in Hamburg / Harburg.
Im September 2001 wird die CD-Single "Historical Moments" - Rod Davis and Tony Sheridan veröffentlicht.
Im Mai 2005 zeichnete Alfons Kiefer für das BEAT ARCHIV das "BEAT ARCHIV Gitarren Logo". Im Mai 2005 erhielt Manfred Hiemer, im Juni 2005 erhielt Alfons Kiefer und Rod Davis und im Juli 2006 erhielten die Puhdys und Reinhard Fissler den Mirroraward "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" des BEAT ARCHIVES verliehen.
Im Februar 2006 veröffentlicht Edmund Thielow bei der Österreichische Post Aktiengesellschaft seine BEAT ARCHIV Briefmarke.
Ende August 2006 veröffentlichte Edmund Thielow die 10-inch Vinyl EP (33 rpm) "50 years later" mit drei Liveversionen von "Down by the riverside" von den Quarrymens (Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe) und Gastbassist Lothar Becker und Gastwaschbrettspieler Edmund Thielow.
Seine erste Ausstellung "All you need is love" fand im September 1989 im Chemnitzer Kunsthaus Süd statt, die letzte Ausstellung "One Minute Silence - In Memory of John Lennon" im Februar 2008 in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.
Am 08.12.2015 erschien die 3-Track-Farbvinyl-Maxi-EP (45 rpm) "25 Jahre BEAT ARCHIV GC" mit "One Minute Silence - In Memory of John Lennon, "Down by the riverside" The Quarrymen und "Hey John" Reinhard Fißler.
Im Oktober 2020 erschien limitiert (Not for sale) die Corona-Home-Concert-DVD-R "A Tribute To John Lennon" mit 15 Beiträgen verschiedener Musiker und im Dezember 2020 erschien die USB-Card. Im Januar 2022 erschien die Vinyl-EP „Lost John“ zu 30 Jahre BEAT ARCHIV.
Ausstellung 2018 "German Beat(les) - The Rattles - The Lords" und Ausstellungen 2019 "Jimmy Nicol - Zum 80. Geburtstag" + "A Tribute To John Lennon", 2020 "20 Jahre - One Minute Silence - In Memory of John Lennon", 2022 “30 Jahre BEAT ARCHIV GC” & 2023 “BEAT ARCHIV Dauerausstellung“ und „30 Jahre Benefiz-CD“ in den Räumen von www.neues-mitteldeutschland.de , bei der Ausstellungseröffnung fand eine Versteigerung statt, die Einnahme von 625 € ging als Spende an den Christlichen Verein Junger Menschen „bunte Box“ in Glauchau..
In Zusammenarbeit mit dem sächsischen Beatlesfanclub organisierte Edmund Thielow internationale Beatlesfanconvention (Er lud Musiker und Personen aus dem Umfeld der Beatles ein, wie Beatle Pete Best, John Lennons Quarrymen, Roy Young, Roy Dyke, The Rattles, Tony Sheridan, Hans-Walther Braun, Horst Fascher & Beatles-Coverbands), Fahrten zu Konzerten,

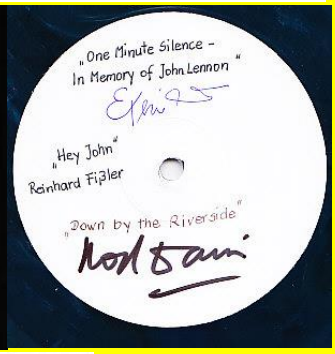
Ausstellungen ... und führte monatliche Informationsveranstaltungen zu Neuveröffentlichungen durch.

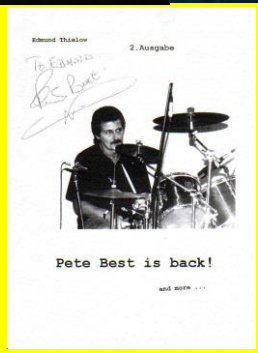
Das sächsische Kultusministerium würdigte die Aktivitäten des Beat Archives. Die legendäre deutsche Beatband "The Rattles" bedankte sich auf dem Cover ihrer CD "Rattles live". Das Staatministerium für Wissenschaft Kultur und Tourismus sendete ein Grußschreiben zum 30. Am 04.01.2013 erhielt Edmund Thielow (BEAT ARCHIV) die Ehrennadel der Großen Kreisstadt Glauchau verliehen. Er belegte Platz 2 bei der Wahl zum Westsachsen 2020 der Freien Presse.

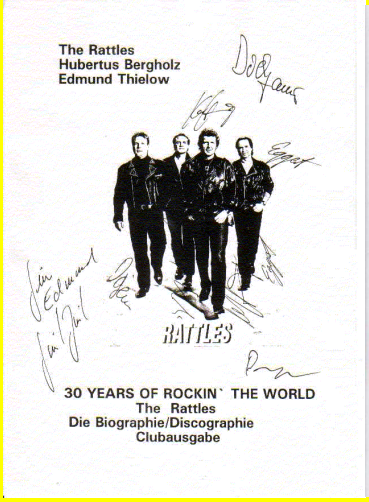












Eine große Rocknacht vorgestern in Dresden (Foto rechts): Joe Cocker, der Altmeister der Blues- und Rockmusik, sang 85 000 Fans in einem Open-air-Konzert über zwei Stunden lang in Stimmung, darunter rund 5000 aus Karl-Marx-Stadt.

Vor zwei Jahrzehnten begann die Karriere Cockers, wurde „With a little help from my friends" beim Woodstock-Festival sein Markenzeichen. Nach der Europatournee geht es auf Tour in die USA und Australien. Vor seinem Auftritt auf der Bühne: NO 55 aus der DDR.

Edmund Thielow´s erster große Openair Konzert Besuch

Sir James Paul McCartney (18.06.1942) & seine Musiker & Familie

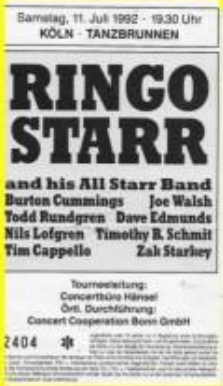
Reihenfolge der Signaturen bzw. Bilder: Sir Paul McCartney

Paul Wickens, Robbie McIntosh, Blair Cunningham, Linda McCartney und Paul McCartney, Paul Wickens, Rusty Anderson und Brain Ray, Hamish Stuart, Henry McCullough, Howie Casey, Steve Holley, Denny Seiwell, Laurence Juber, Geraint Watkins, Mike McCartney, Angie & Ruth McCartney

“Ringo Starr“ Richard Starkey (07.07.1940)

Am 11.07.92 war es mir zum ersten Mal möglich ein Konzert eines Beatle zu Besuchen.
Ringo Starr in Köln, Tanzbrunnen.
Am 15.07.92 Konzertbesuch von Ringo Starr in Berlin, Deutschlandhalle. Ich durfte nach dem Konzert in der Halle bleiben, ein Betreuer von Ringo kam und reichte mir die zwei Schlagstöcke vom Unplugged Set mit dehnen Ringo gespielt hatte, den Zweiten gab ich meinen Musikfreund.
Am 02.09.98 Konzertbesuch von Ringo Starr im Stadtpark in Hamburg.
Am 10.10.98 besuchte ich den Auftritt von Ringo Starr in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg in "Wetten dass...!" 1250 Km Fahrt für 20 Minuten und 2 Sekunden!

Am 07.07.11 Auftritt am Hardrock Cafe von Ringo Starr, Barbara Bach und der All Starr Band.
Am 07.07.11 Konzertbesuch von Ringo Starr im Stadtpark in Hamburg.
Am 17.06.18 Konzertbesuch von Ringo Starr in der Stadthalle in Zwickau.



signiert Richard Page

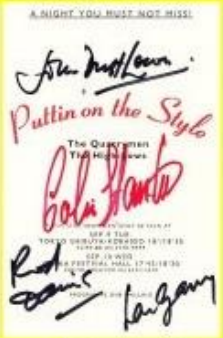
signiert von Nils Lofgren

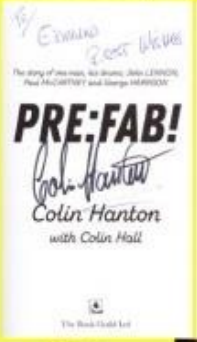
Foto: Barbara Bach & Ringo von E.T.

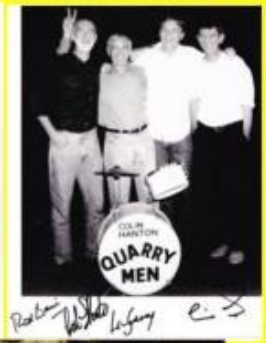
unvergessliche Konzerte

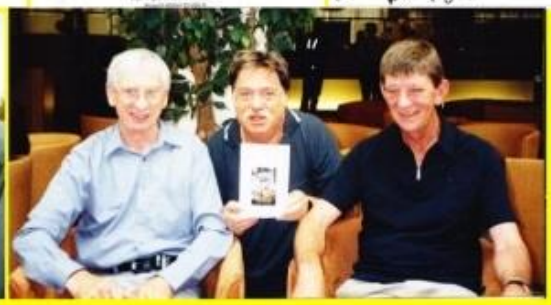
Beatle Randolph Peter "Pete" Best (24.11.1941)

John Lennons Quarrymen - Colin Hanton, John Duff Lowe, Len Garry, Chas Newby, und Rod Davis im BEAT ARCHIV GC und Eric Griffiths.









Colin Hanton (12.12.1938)

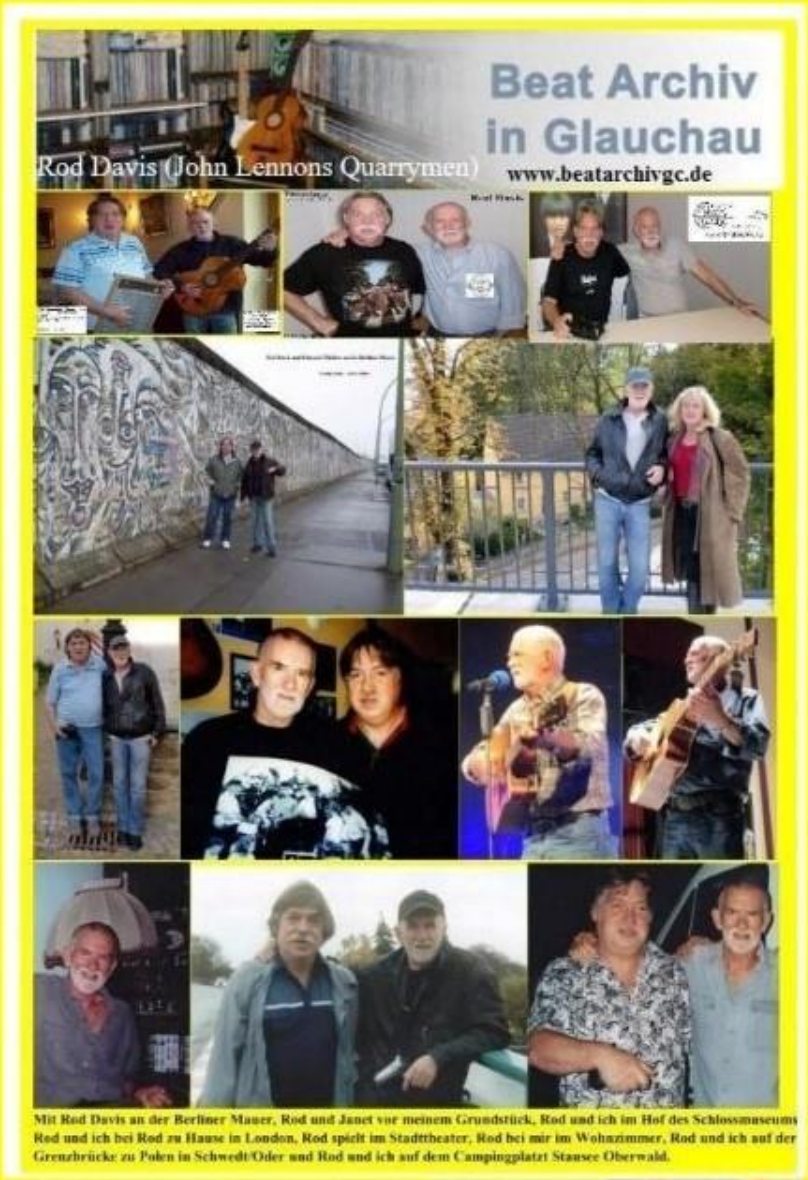
spielte mit John Lennon, Paul McCartney und George Harrison vom Sommer 1956 bis Januar 1959.
Die Aufnahmen mit ihm erschienen auf dem "Anthology 1" der BEATLES.
(mehr über die Quarrymen siehe: "Yesterday and Today - The Quarrymen.pdf" von Edmund Thielow)

Len Garry (06.01.1942)

Er ist von 1957 bis August 1958 und ab 1997 bis heute Mitglied der Quarrymen.

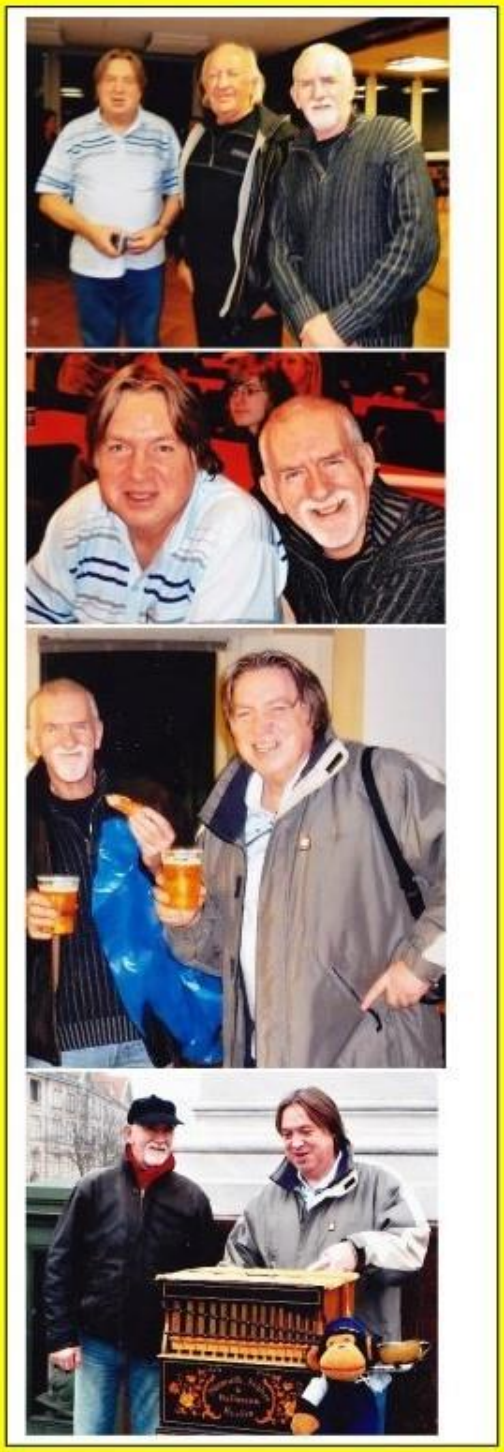
Len Garry in Glauchau/Sachsen/Germany & Autogramme

Rod Davis



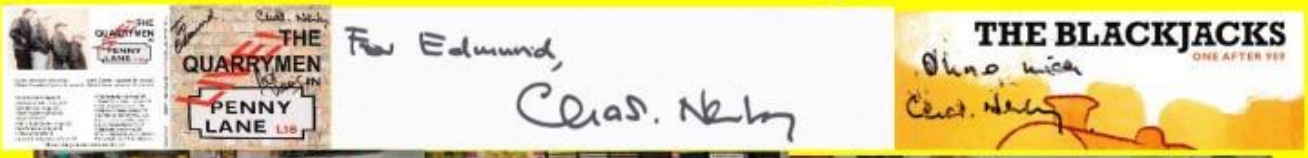
Mit Rod Davis an der Berliner Mauer, Rod und Janet vor meinem Grundstück, Rod und ich im Hof des Schlossmuseums Rod und ich bei Rod zu Hause in London, Rod spielt im Stadttheater, Rod bei mir im Wohnzimmer, Rod und ich auf der Grenzbrücke zu Polen in Schwedt/Oder und Rod und ich auf dem Campingplatzt Stausee Oberwald.

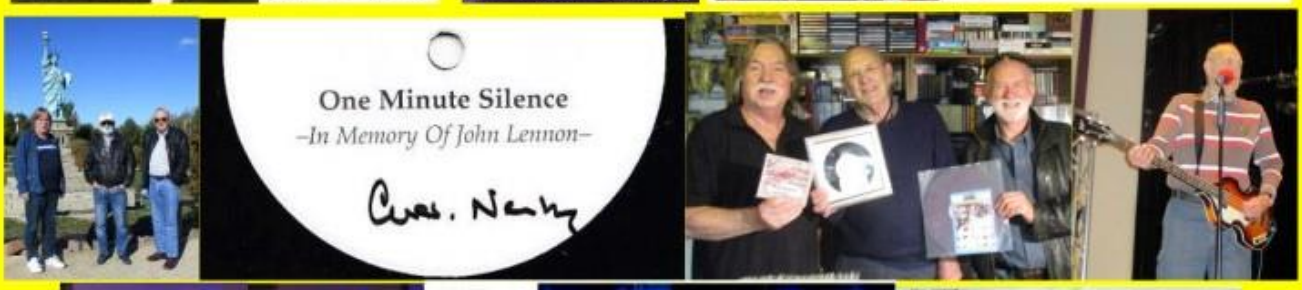
Mit Rod am Flugplatzt, beim Fernsehturm und am Neptunbrunnen in Berlin und im Stadttheater Glauchau. Ganz oben rechts im Beatles-Museum in Halle / Saale.



Chas Newby (18.06.1941 – 22.05.2023)

Chas Newby war bei der Eröffnung des Casbah Coffee Clubs dabei. Es spielten die Quarrymen, John Lennon, Paul McCartney, George Harrison und Ken Brown. Nach dem Ken Brown die Quarrymen verließ gründeten sie mit Bill Barlow, Pete Best und Chas Newby die Blackjacks. Pete spielte natürlich weiter bei den Beatles und vermittelte Chas Newby als Stuart Sutcliffe Ausstieg vier Auftritte mit den Beatles als Beatle Bassist. Er spielte im Litherland Town Hall, im Grosvenor Ballroom in Wallasey und zweimal im Casbah Coffee Club. Am 03.10.2020 spielte er in Glauchau.





In Memory of John Charles „Duff“ Lowe **(13.04.1942 – 22.02.2024)**

war 1958 Mitglied der Quarrymen. Spielte ab 1994 – 2017 wieder Klavier/Keybard bei den Quarrymen, John Lennons erste Band. Ich hatte das Glück in mehrmals zu begegnen und einmal war er mein Gast in Glauchau.

Fotos: In Schwedt auf der Grenzbrücke, im BEAT ARCHIV, in Berlin und in Glauchau.

Er spielt auf der 10-inch Schellack „Down by the riverside“ Quarrymen + Edmund Thielow mit und signierte auch das Fanheft “Yesterday and Today“.

Anthony Esmond O'Sheridan McGinnity,

Tony Sheridan, Swami Prabhu Sharan (21.05.1940 – 16.02.2013)

My friend Tony Sheridan.

I donated the "My Bonnie" memorial plaque in Hamburg/Harburg!

Historical Moments - Rod Davis and Tony Sheridan

Track 1:	„In the evening"	(Le Roy Carr/Ben Rayer)	4:57
Track 2:	„Come go with me"	(O.E. Quick)	4:00
Track 3:	„Twenty Eight Blues"	(Eddie Cochran/Ned Fairchild)	2:41

Ein Dankeschön für die freundliche Gastfreundschaft an Tony Sheridan und Rod Davis (John Lennon's Quarrymen)!

Track 1: OV: Merle Music Corp. c/o Universal (M) Music Corp. Inc., SV: Universal MCA Music Publishing GmbH

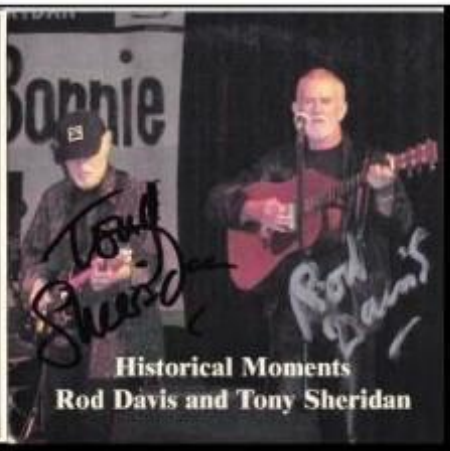
Track 2: OV: MJL Music Corp., SV: Templeton-Verlag Hans-Georg Bürkel (Bürkel & Co.)

Track 3: OV: American Music Inc., SV: Campbell, Connelly And Co. LTD c/o Musikverlag Edition de B. Bosworth GmbH

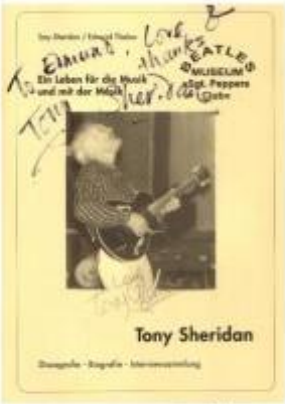
Diese CD-Veröffentlichung ist rein dokumentarischer Charakter!
Limitierte Auflage: 1.000 Exemplare, BAGC 01
Livemitschnitte von der Beatlesfanconvention „40 Jahre - My Bonnie" am 23.06.2001 im Stadtmuseum Glauchau (Deutschland)
Fritz Gerald Schaeme

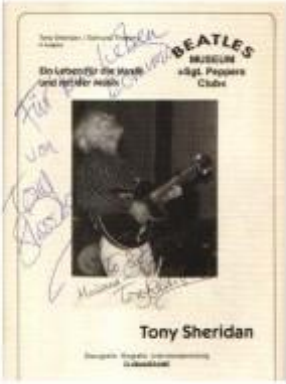
Unauthorised copying, reproduction, hiring, lending, public performance and broadcasting prohibited.

The copyright in this audio recording is owned by Best Archiv in Glauchau (D).



Fanhefte von E.Thielow



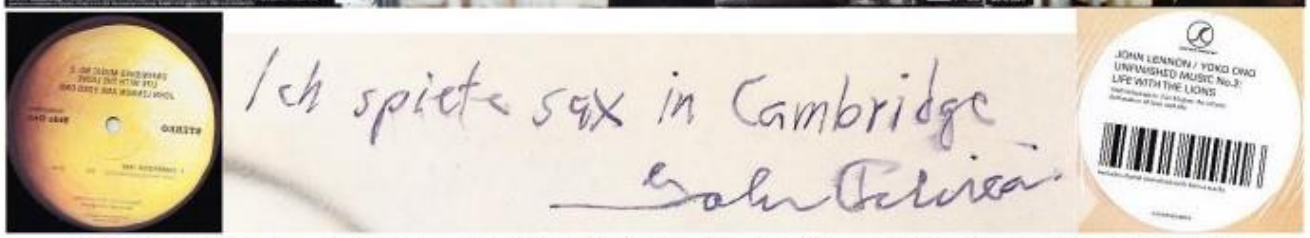


Yoko Ono Lennon (18.02.1933)

John Tchicai (spielte mit John und Yoko in Cambridge), Sean Lennon, Klaus Voormann (Bassist der John Lennon Plastic Ono Band) und Edmund Thielow (BEAT ARCHIV)

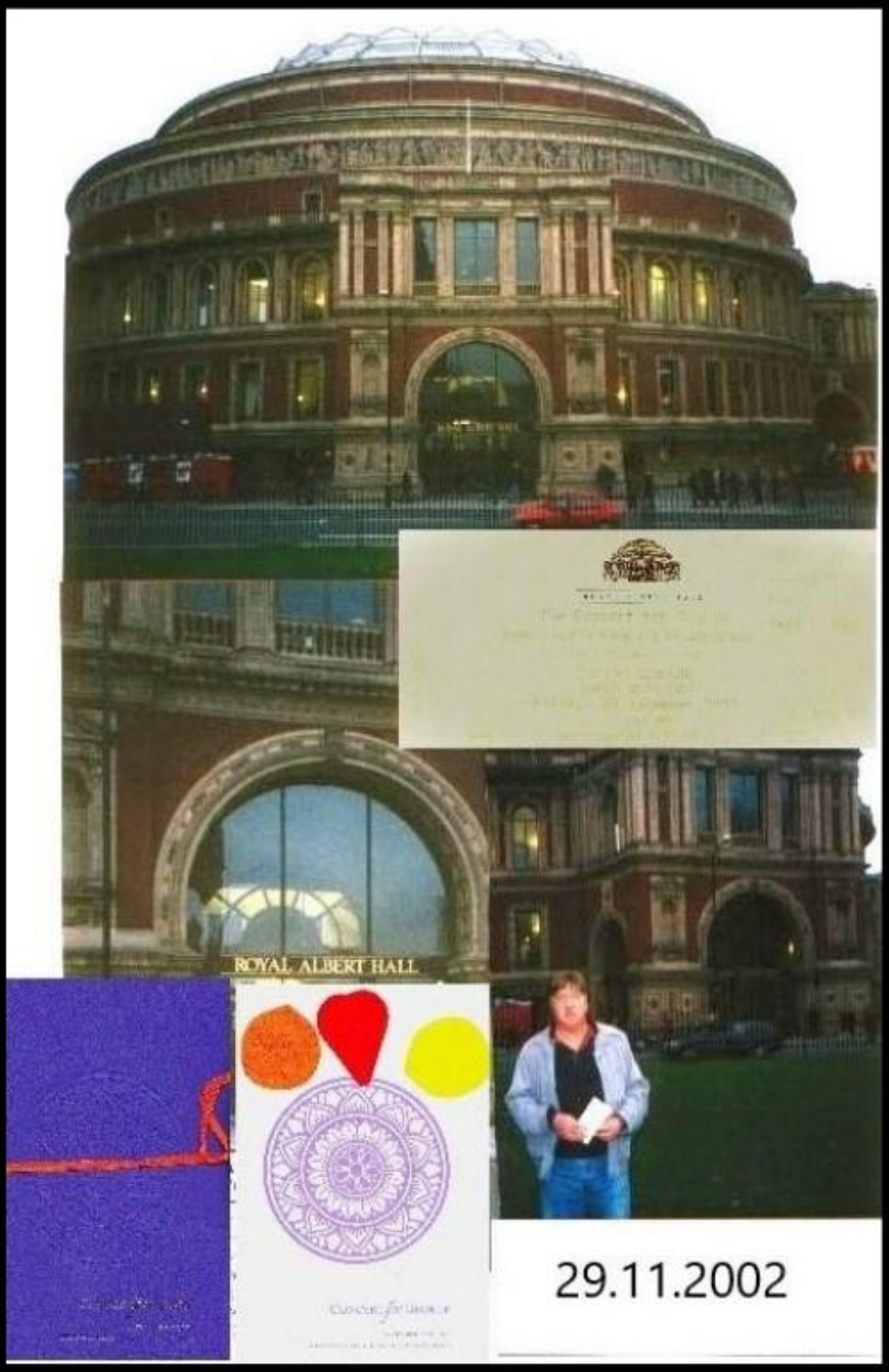
In Memory of John Martin Tchicai (28.April 1936 - 08.10.2012) Jazz Saxofonist bei "Cambridge 1969"

Am 16.06.96 begegnete ich John Tchicai das erste Mal in Glauchau. Am 09.08.03 besuchte John Tchicai das BEAT ARCHIV. Er erhielt eine Gedenksingle "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" überreicht.



John erzählte mir, dass er von John und Yoko ein signiertes Exemplar gesendet bekam!

Concert for George



Ich war dabei! Ich flog mit zwei Freunde am 28.11.2012 hin! Dann begann der erste Traum! Wir wurden von Rod Davis (John Lennon Quarrymen) abgeholt. Er lud uns zum Mittag in sein Haus ein, dann fuhr er uns zur Royal Albert Hall und dann in unser Hotel, wo wir unsere Eintrittskarten erhielten. Zum Konzert am 29.11.2012 gingen wir noch gemeinsam – danach ging jeder seine eigenen Wege. Am 30.11.2012 flog ich abends zurück.

Das Konzert war das „GRÖßTE“ was ich je erleben durfte! Alle meine Musikhelden ehrten George Harrison (außer Bob Dylan). Ich kriege heute noch Gänsehaut wenn ich darüber erzähle. Die Gefühle die ich hatte reichten von Freude – Begeisterung – Bewunderung – Tränen und Lachen, ich kann es nicht beschreiben.

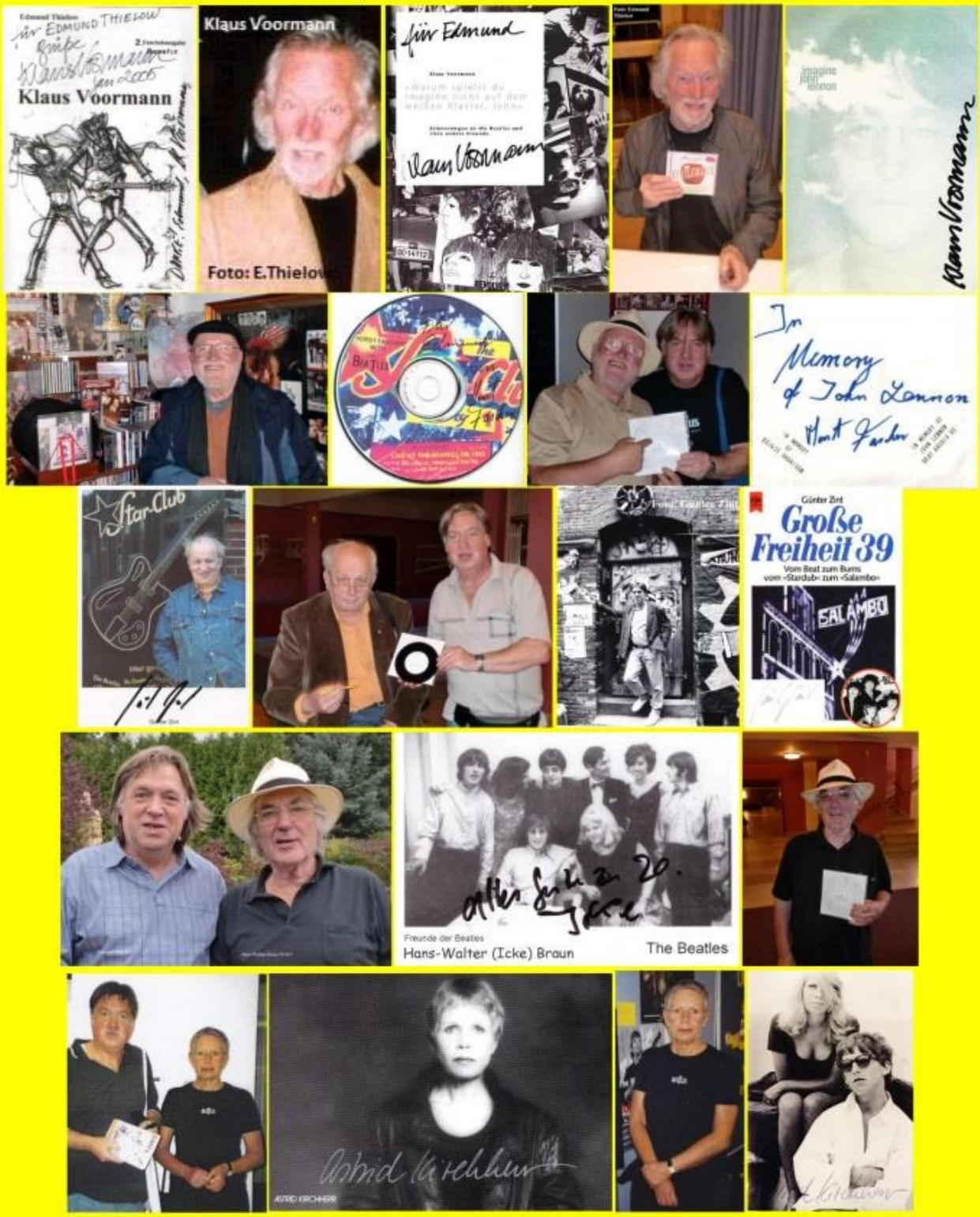
Ich habe George Harrison leider nie live erleben können, aber dieses Konzert bleibt unvergessen für mich. Jeder kann es jetzt auf der DVD-Veröffentlichung sehen! Aber dabei sein – ist was ganz anderes!

Personen aus dem Umkreis der Beatles (Fotos: Edmund Thielow)

Alf Bicknell (Chauffeur der Beatles), Alfons Kiefer (zeichnete das Anthology-Cover der Beatles), Casey Jones, aus Liverpool – spielte mit seiner Band „The Governors“ im Star-Club Hamburg, Cynthia Lennon (Johns erste Frau), Cliff Bennett (and the Rebel Rousers), Donovan – Freund der Beatles - war mit ihnen in Indien, Frieda Kelly – Sekretärin der Beatles, Geoff Nugent – Liverpooler Band „The Undertaker“, Gibson Kemp („Paddy, Klaus & Gibson“ Brain Epstein war ihr Manager), Gloria Mackh – betreute Paul McCartney bei den Dreharbeiten zum Film „Help!“, Herbert Lürzer (Paul Double in Help!), Gerhard Krings (George Double in Help!), Joe Flannery – arbeitete für Brain Epstein, Leslie Cavendish – Paul McCartneys Frisör, The Lords – erhielten einen Beatles-Preis, Mark Lewisohn – Beatles-Biografie-Autor, Mike Smith (DECCA – Session), Nils Lofgren – spielte in Ringos All Star-Band, Ken Braun (spielte Bass bei den Quarrymen), Rainer Bratfisch – Beatles-Lexikon- Autor), The Rattles – spielten im Vorprogramm der Bravo-Blitz-Tour, Ingold Richter (Amigos), Roy Young – spielte mit den Beatles in Hamburg, Roy Dyke (Remo Four – Brain Epstein war ihr Manager), Tony Barrow (Pressesprecher der Beatles), Tony Bramwell – arbeitete für Brain Epstein und ist an einigen Beatles-Videos beteiligt, Victor Spinetti (Schauspieler in Beatles-Filmen), Mike Penders (The Seachers), The Marmalade (spielten „Ob-la-di – Ob-la-da“ der Beatles), The Fortunes, Eric Haydock (The Hollies), Jacky Spelter - spielte mit Paul und John in Obertauern, Louise Harrison (George Schwester), Lee Curtis (Pete Best spielte bei seinen All-Stars), King „Size“ Taylor (& the Dominoes) – Liverpooler Band, spielte auch im Star-Club Hamburg, Jackie Lomax (produziert von George), Richard Lester (Beatles-Film-Regisseur), Dave Brooks – spielte bei George auf „Wonderwall Music“, Pattie Boyd (George 1. Frau), John Askew - die Beatles begleiteten ihn als Band, Paul Saltzmann - war mit den Beatles in Indien, Little Nicola (Kind im Bus „MMT“, John Kremer (Beatles-Buch-Autor), Richard Williams (erster Manager der Beatles) & Julia Baird (Johns Halbschwester

Freunde der Beatles aus der Hamburger Szene

Klaus Voormann, Horst Fascher, Günter Zint, Hans-Walther Braun und Astrid Kirchherr



Begegnungen auf der "Magical Mystery Tour 2017"

(Organisation: Alfred Ebeling, Simon Mitchell und der Beatles-Stammtisch Hannover)

Zeitzeugen, Statisten (im Bus oder Szenen) und Musiker: Simon Mitchell (Besitzer des MMT-Busses), Valarie Underdown (Tänzerin im Film), Jeni Crowley (BFC und im Bus), Tim Baldock, Howie Casey (Paul McCartneys WINGS), Jon Kremer, Moira Birtwistle, John Ware, Julian Dawson (Musiker), Keith Gray, Leslie Cavendish (Frisör der Beatles), Rod Davis (John Lennons Quarrymen) und John Brosnan, Dave Stark und Dale Harris (Musiker aus drei verschiedenen Beatles-Coverbands), Megan Molyneux, Little Nicola u. Eltern und "I am the walrus".

Leslie Cavendish, Edmund Thielow
und Simon Mitchell

Liverpool 07. – 09. 2024 waren wir mit Colin Hanton (84) & Rod Davis (82)
The Quarrymen auf den Spuren der Quarrymen und der Beatles.

Foto: Edmund Thielow, Colin Hanton, Maik Eidam, Jürgen Ehnert & Rod Davis

Am 02.10.1992 erschien zur Eröffnung des Beatles(Museums), heute BEAT ARCHIV,

die EP „Sgt. peppers groove“

eine deutsch - deutsche Zusammenarbeit mit dem Beatles – Museum „Little Cavern“ .

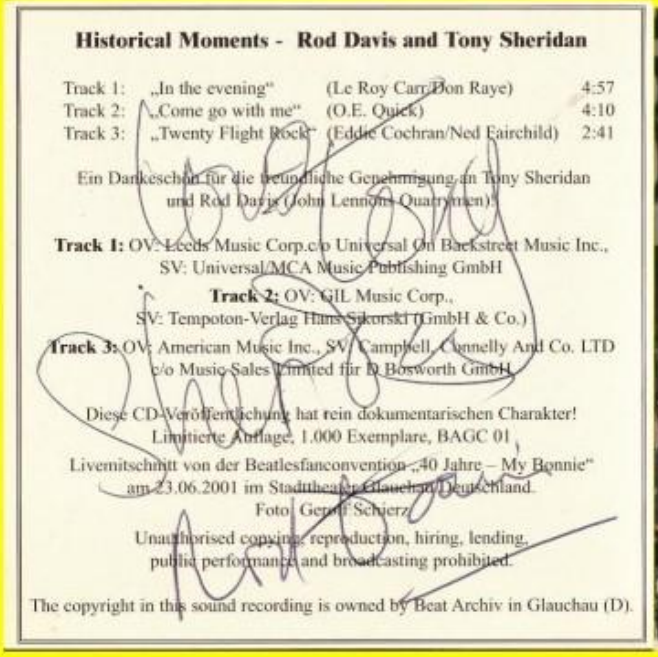
Diese EP war die Eintrittskarte zur Beatlesfanconvention am 10.10.1992 in Glauchau und wurde zur Hälfte von Edmund Thielow finanziert, realisiert von Michael Wahle.

Thomas Schmitt
Angelika Weiß
»All you need is love«
Benefiz-CD
We want to help!
S G T. Peppers club e.V.
Artist
Children
Aid
»Necesitas Es Amor Que Lo«
»Tout Pour Vous Cest Lámour«
»Nichts als Liebe braucht Ihr«
Reinhard Fissler
Frank Gahler
Bobby Görke
Detta Herm
Werther Lohse
Berliner Beatles Band
Günter Franz
All you need is love
Projektmanager: Edmund Thielow (Beatlesmuseum "Sgt.peppers club")
Unterstützt von Detta Herm (Berliner Beatles Band) und Mitglieder
des Beatlesfanclub's "Sgt. peppers club-e.V." aus Sachsen.
Axel Stammberger
Lutz Forstbauer
Wolfgang Schneider
Brigitte Stefan

Titel: **Historical Moments**
Tony Sheridan & Rod Davis (John Lennon`s Quarrymen)
CD
Erst-Veröffentlichung: 2001
Lable: Beat Archiv Glauchau

Beat Archiv in Glauchau
www.beatarchivgc.de

Am 01.09.2001 erscheint die 3-Track-CD "Historical Moments" Rod Davis & Tony Sheridan.



Historical Moments - Rod Davis and Tony Sheridan

Track 1:	„In the evening"	(Le Roy Carr/Don Raye)	4:57
Track 2:	„Come go with me"	(O.E. Quick)	4:10
Track 3:	„Twenty Flight Rock"	(Eddie Cochran/Ned Fairchild)	2:41

Ein Dankeschön für die freundliche Genehmigung an Tony Sheridan und Rod Davis (John Lennons Quarrymen)

Track 1: OV: Leeds Music Corp.c/o Universal On Backstreet Music Inc., SV: Universal/MCA Music Publishing GmbH

Track 2: OV: GIL Music Corp., SV: Tempoton-Verlag Hans Sikorski (GmbH & Co.)

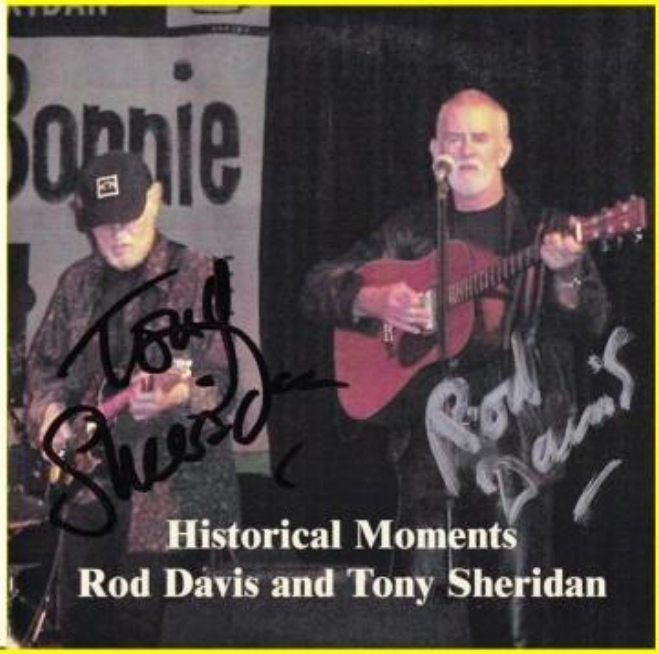
Track 3: OV: American Music Inc., SV: Campbell, Connelly And Co. LTD c/o Music Sales Limited für D Bosworth GmbH

Diese CD-Veröffentlichung hat rein dokumentarischen Charakter!
Limitierte Auflage, 1.000 Exemplare, BAGC 01

Livemitschnitt von der Beatlesfanconvention „40 Jahre – My Bonnie" am 23.06.2001 im Stadttheater Glauchau/Deutschland.
Foto: Gerolf Schierz

Unauthorised copying, reproduction, hiring, lending, public performance and broadcasting prohibited.

The copyright in this sound recording is owned by Beat Archiv in Glauchau (D).



Livemitschnitt von der Beatlesfanconvention „40 Jahre – My Bonnie" am 23.06.2001 im Stadttheater Glauchau. Genau 40 Jahre später wurden diese Aufnahmen gemacht.

Hans-Walther Braun (Icke), Rod Davis (John Lennons Quarrymen) & Tony Sheridan

One Minute Silence – In Memory of John Lennon Vinyl-Single

"One Minute Silence – In Memory of John Lennon" Edmund Thielows persönliche Schweigeminute!
09.10.00 offizieller Veröffentlichungstag der Gedenkvinylsingle 100 Exemplare
25.05.05 Erstmals wird der Mirroraward "One Minute Silence" des BEAT ARCHIVES verliehen.
15.04.10 Veröffentlichung der 2. Auflage (100 Exemplare) der Single.
28.07.11 Eingang des 24 Karat Gold - Vinyl - Awards "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon"
07.10. - 29.10.06 John Lennon Gedenkausstellung "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" im Schloss Forderglauchau im "Weißen Gewölbe" in Glauchau.
15.02.- 22.02.08 Ausstellung "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald im Kulturzentrum "St. Spiritus".
19.09.2020 - 08.12.20 - 31.01.2021 Ausstellung "20 Jahre - One Minute Silence - In Memory Of John Lennon - Projekt & A tribute to John Lennon" in Glauchau

Die Single wurde nicht verkauft, ich verlieh die Single für die Pflege des musikalischen Erbes John Lennons an Musikern, Personen aus dem Umfeld der Beatles und …

Die Single wird von mir an Musiker und Personen verschenkt, die die Musik john Lennons ehren und pflegen. Siehe komplette Projektdokumentation auf: www.beatarchivgc.de/single.html

10-Inch Schellack 3-Track

Am 28.08.2006 erschien die 10-inch Vinyl- EP (33 rpm) "50 years later" mit drei Liveversionen von "Down by the riverside" von den Quarrymens (Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe) und Gastbassist Lothar Becker und Gastwaschbrettspieler Edmund Thielow .

Rod Davis (John Lennons Quarrymen)

Edmund Thielow (Beat Archiv)

Hi Edmund – (1)
What a fantastic surprise it was for me to open your parcel + find a real 33⅓ record inside – "Down by the Riverside" recorded in Glauchau + featuring the Quarrymen with guest artists Lothar Becker on bass + the Washboard Weltmeister – Edmund Thielow himself!
For many years my ambition was to play on a cd, but I never thought I would ever get to play on a real vinyl record again. The last time for me was in 1961 when I played banjo on a jazz record released on Decca. I thought the technology no longer existed!

The recording captures the genuine atmosphere of a skiffle session, you can clearly hear Edmund on the washboard, the Quarrymen are having fun, there's a great party feeling + the audience are enjoying themselves. (2)

What a great piece of history! It will live on my wall next to my 78rpm recording of Lonnie Donegan's 'Rock Island Line' which I bought from John Lennon himself in 1957.

Thanks a million

Rod Davis

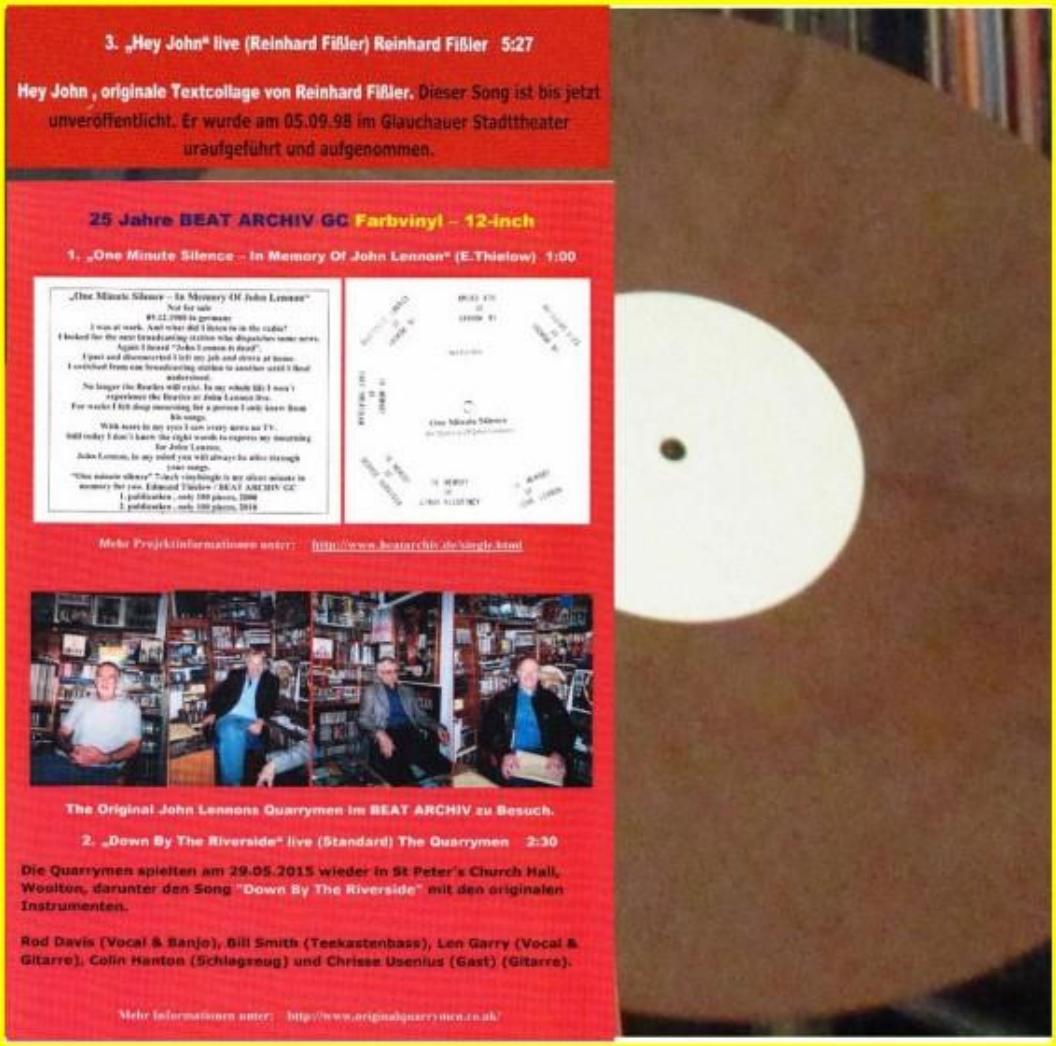
Projekt: „3-Track One-Sided Farbvinyl-Maxi EP“ Veröffentlichungsdatum:08.12.2015

Hommage to John Lennon

Zum 35. Todestag von John Lennon, am 08.12.2015, rief das Glauchauer BEAT ARCHIV zu einer europaweiten Gedenkaktion auf.

Edmund Thielow ließ eine 3 Track Farb-Vinyl-Maxi-EP produzieren mit seiner persönlichen Schweigeminute „One Minute Silence – In Memory Of John Lennon“, 60 Sekunden hört man das Knacken der Abspielnadel auf der Vinyl-Single vom Jahr 2000, den Antikriegssong „Down by the riverside“ gespielt von John Lennons Original Quarrymen, aufgenommen am Originalort „St.Peter´s Church Hall“ in Liverpool mit den originalen Instrumenten und den John Lennon Gedenksong „Hey John“ des schwerkranken Musikers Reinhard Fißler (Stern Combo Meißen) den er 1981 schrieb und exklusiv 1998 in Glauchau live spielte.

Diese LP wurde gratis an Fanclubs + Einrichtungen + Bands versendet, mit dem Ziel, gemeinsam europaweit diese Aufnahmen am 08.12.2015 hören zu können.



BEAT ARCHIV - Edmund Thielow

30 Jahre BEAT ARCHIV GC Vinyl Single

Das Glauchauer BEAT ARCHIV hat eine einmalige einseitige Vinyl-Single "30 Jahre BEAT ARCHIV" mit dem Song „Lost John" 2:58 veröffentlicht. Die Musiker waren Rod Davis (Gitarre / Gesang), der in John Lennons erster Band "The Quarrymen" spielte und Chas Newby (Bass / Gesang), der sogar mit 4 Beatles (John, Paul, George & Pete) als Beatle Bass spielte! Karsten Steinert (Schlagzeug) von "Die Strawberries" aus Westsachsen und Edmund Thielow (Waschbrett), Besitzer des BEAT ARCHIVes.

Die Single ist limitiert auf 250 Exemplare und erschien am 10.01.2022.

Die Aufnahme wurde am 03.10.2020 im Stadttheater Glauchau bei der Veranstaltung „In Memory of John Lennon – Ein Abend mit Liedern von John Lennon" gemacht. Es war die Veranstaltung 2020 für Beatles-Fans in Deutschland. Das Stadttheater war bei Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen ausverkauft, es gab 6 musikalische Auftritte und 8 musikalische Videoeinblendungen, von Musikern die aus Corona-Schutz-Gründen nicht kommen konnten. Diese eingeblendeten Videoaufnahmen stammen von der extra im Vorfeld produzierten Corona-Home-Concert DVD. Der Song wurde 1925 erstmals von Henry Whitter veröffentlicht. Die bekannteste Version erschien 1956 von Lonnie Donegan Skiffle Group.

30 Jahre BEAT ARCHIV GC

Not for sale

"Lost John" Live 2:58 **Musterpressung** 03.10.2020

Foto: Rod Davis (Gitarre, Gesang) & Chas Newby (Bass) & Edmund Thielow (Waschbrett) & Karsten Steinert (Schlagzeug) und Jürgen Ehnert & Maik Eidam & Joachim Poblers (Glauchauer Beatles Fanclub).

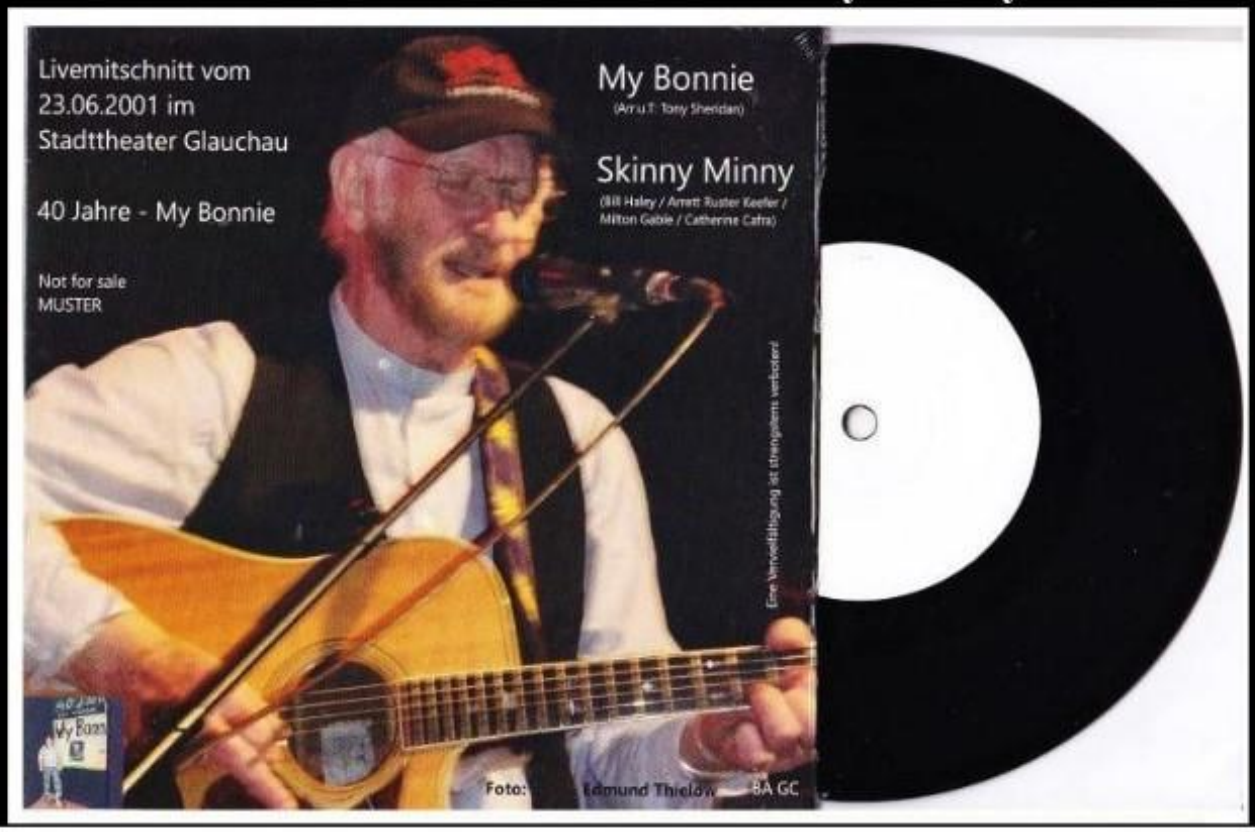
30 Jahre BEAT ARCHIV GC

Not for sale

30 Jahre BEAT ARCHIV GC

Not for sale

Veröffentlicht am 13.06.2024 – In Memory of Tony Sheridan



"My Bonnie" - Tony Sheridan (Voc., Gitarre), Georg Schroeter (Keyboard), Beatles Unlimited aus Graz (Werner Radl, Manfred Gruber, Gerry Landschbauer und Victor Beck)
"Skinny Minny" - Tony Sheridan (Voc., Gitarre); Georg Schroeter (Keyboard), Tony Sheridan Band (Victor Hugo Gomez & Antonio Baiza Campes)

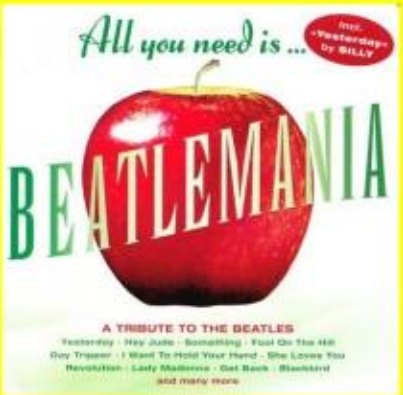
Der Track 1 „My Bonnie" versetzt uns ins Jahr 1961 zurück. In der Zeit der Aufnahme mit einem einfachen Tonbandspulengerät. Genau wie die Aufnahmen auf dem Album „The Beatles live im Star-Club Hamburg", wo auch ursprünglich „My Bonnie" mit den Beatles als Tony Sheridans Begleitband entstand.

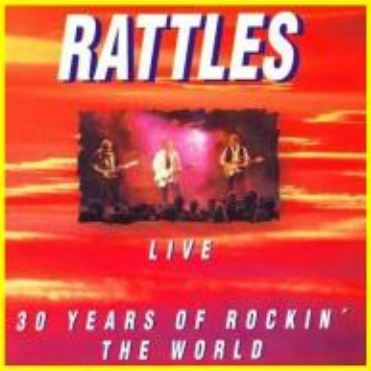
Limitiert auf 250 Stück

Track 2 „Skinny Minny" ist Tony Sheridans größter Erfolg, egal wo er auftrat, immer wurde dieser Song von Tony Sheridan gewünscht.

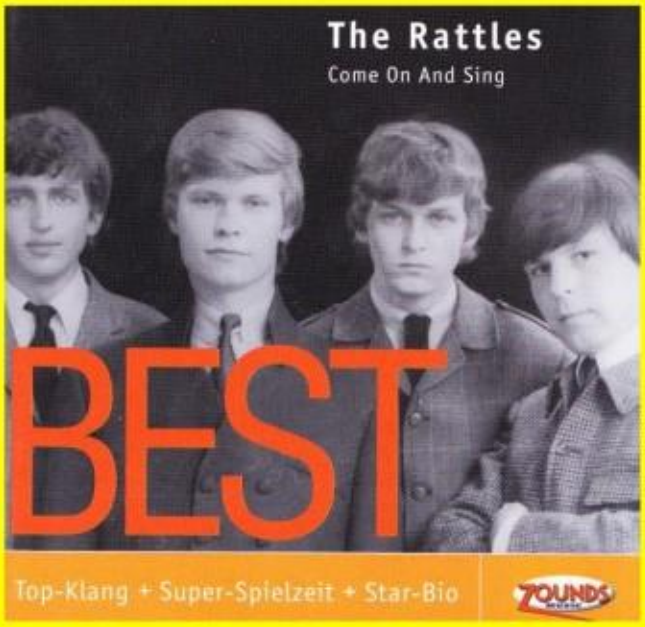
Diese Single ist eine Dokumentation – Live – und zum Gedenken an Tony Sheridan produziert!

Offizielle Tonträger, die auf die Mitarbeit von Edmund Thielow hinweisen.





Unser Dank geht an:
Hubertus Bergholz, Freund und Berater der RATTLES, der uns in den wichtigen Momenten unserer 2. Karriere selbstlos und entscheidend unterstützt hat.
Klaus Wilk, der immer für uns da war und ist!
Heinz Weidner, unser Fan-Club-Chef, der alle auf dem Laufenden hält und uns bei vielen Live-Shows mental unterstützt hat!
Edmund Thielow aus Glauchau, der für uns den geliebten Osten auf dem Laufenden hält.



Zum Schluß noch Dank an Herbert Hildebrandt und Dicky Tarrach, weil sie die Rattles ins neue Jahrtausend gerettet haben. Die Band wäre allerdings auch nicht vorstellbar ohne Achim Reichel in ihrer Sturm- und Drangzeit, also ihm Dank, auch dafür, dass er die schönsten leisen Balladen (mit Akustik-Gitarrensound) der Rattles geschrieben hat. Besonders gut gelang ihm »Go To Him«, das leider auf dieser CD keinen Platz mehr in der Auslaufrille finden konnte. Dank auch den verschiedenen Rattles-Homepages, der Rattles-Biographie von Hubertus Bergholz und Edmund Thielow sowie den Informationen in den Booklets der beiden Rattles-CDs von Bear Family Records.

Jochem Feld

Die CD "Liverpool" von Achim Schultz (Frontcover: Klaus Voormann / Rückcover + Picture Disc CD Bild: Alfons Kiefer) enthielt erstmals "One Minte Silence - In Memory Of John Lennon" Edmund Thielow auf einer CD.

Bonus Track 5

„One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" von Edmund Thielow BEAT ARCHIV Glauchau Projekt mit auf das Album zu nehmen.

Hier eine Presseinformation aus dem BEAT ARCHIV:

Musiker, die mit John Lennon zusammen Musik gemacht haben, schlossen sich mit einer Unterschrift auf dem Label bzw. auf dem Cover dieser Schweigeminute an (1. auf dem Label von Klaus Voormann (John Lennon Plastic Ono Band) und Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe (John Lennons Quarrymen), John Tchicai (spielte mit John Lennon in Cambridge), Tony Sheridan (die Beatles waren seine Begleitband auf der LP „My Bonnie") und Edmund Thielow. (Idee und Umsetzung sein Idol mit einer Schweigeminute auf Vinyl gepresst zu Ehren) signiert; 2. auf dem Cover von Dicky Tarrach (The Rattles), Mike Pender (Searchers) und Paul McCartney signiert.

www.beatarchiv.de Link: Gedenksingle.

[redacted]

Track 5

„One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" (Edmund Thielow) 1:00

In the year 2000 Edmund Thielow published the tribute vinyl single" One Minute's Silence- In Memory of John Lennon" in a special edition of 100 copies, all the proceeds for which went to the non - profitmaking Beatles fan club Sgt. Peppers Club e.V.

Musicians who knew John Lennon or who played with him, agreed to sign the label or the cover of the „One Minute's Silence" single. One label bore the signatures of Klaus Voorman (John Lennon's Plastic Ono Band) and Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton & John Duff Lowe (John Lennon's Quarrymen), John Tchicai (who played with John Lennon in Cambridge) and Edmund Thielow (whose idea it was to honour his idol with the „One Minute's Silence" issued on vinyl). Another label was signed by Tony Sheridan, one by Victor Spinetti (who acted in the Beatles films) and Mike Pender (Searchers), Dicky Tarrach (The Rattles) and Paul McCartney each signed a cover.

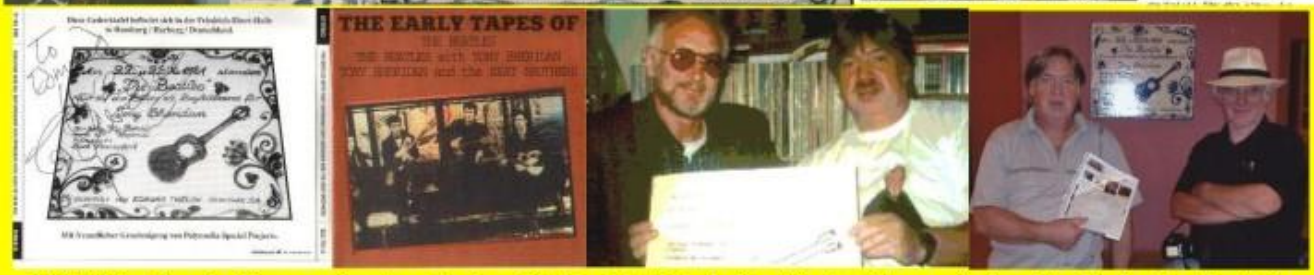
In April 2010 a second pressing of the single was released, also limited to 100 copies.

www.beatarchiv.de
left: Gedenksingle fur John Lennon and left: Mirrorsoward

Vor 25 Jahren stiftete und weihte ein Glauchauer in Hamburg/Harburg eine Gedenktafel ein!

Der Glauchauer ist gebürtiger Hansestadt Greifswalder und lebte dort von 1955 – 1976 bis er nach Glauchau zog.

Am 29.11.97 war die Einweihung der gestifteten Gedenktafel zu den Aufnahmen der Beatles mit Tony Sheridan in Hamburg/ Harburg (Friedrich-Ebert-Halle). Gestiftet von Edmund Thielow. Gäste: Tony Sheridan und Band, Dicky Tarrach (The Rattles), Fritz Bauer (Polydorproduktmanager 1962), Rosemarie Heitmann (Tony´s Lebensgefährtin 1961, später seine Ehefrau Rosemarie Sheridan McGinnity), Rüdiger Artikus (Helms-Museum- Hamburg), Michael Wahle (Little Cavern-Beatlesmuseum Hattersheim), Günter Zint (Starclub- Fotograph - Hamburg), er macht von Tony Sheridan mit der Gedenktafel Fotos, diese erscheinen in der 3/98 der "Goodtimes" und 8/00 "Star-Club-News 2000" Sonderheft und der Sgt.peppers club - e.V. aus Glauchau.



CD "The Early Tapes of ...", mit der Gedenktafel als limitierte Coverrückseite. Gefertigt hat die Gedenktafel die Künstlerin und Töpferin Reni Matthias-Tauscher in Waldenburg. Grundlage war die Zeichnungsvorgabe von Edmund Thielow. Tony Sheridan stimmte dem Vorschlag zu.

***23.06.01* Beatles Fan-Convention 40 Jahre "My Bonnie" Gäste: Tony Sheridan und Band, Rod Davis, Hans-Walter Braun, Beatlescoverband "Beatles unlimited", Robert Weinkauf, Karen Kassulat, Redaktion "Dirty World", Beatles Fanclub München, Beatles Club Center Deutschland e.V., Fanclub "Revolver", Redaktion "Magical Mystery Tour", Beatles Fanclub "Sgt. peppers club e.V.", Oberbürgermeister Karl-Otto Stetter und viele Beatlesfans Bei der Gedenkveranstaltung "50 Jahre My Bonnie" am *07.07.11* war Günter Zint, Richard Weize (Label Bear Family), Hans-Walther Braun, Volker Kuntze (Schulleiter) & Edmund Thielow Gast bei der Gedenktafel in Hamburg/Harburg. In der GoodTimes 3/2011 steht eine Information. *25.06.11* Fantreffen "50 Jahre - My Bonnie" des Glauchauer Beatlesfanclubs in Glauchau. Gast: Lothar Becker (Die Strawberries) & Edmund Thielow. Ein Grußschreiben sendete Tony Sheridan und Rod Davis.**

30 Jahre Benefiz-CD
„All you need is love – Artist Children Aid"

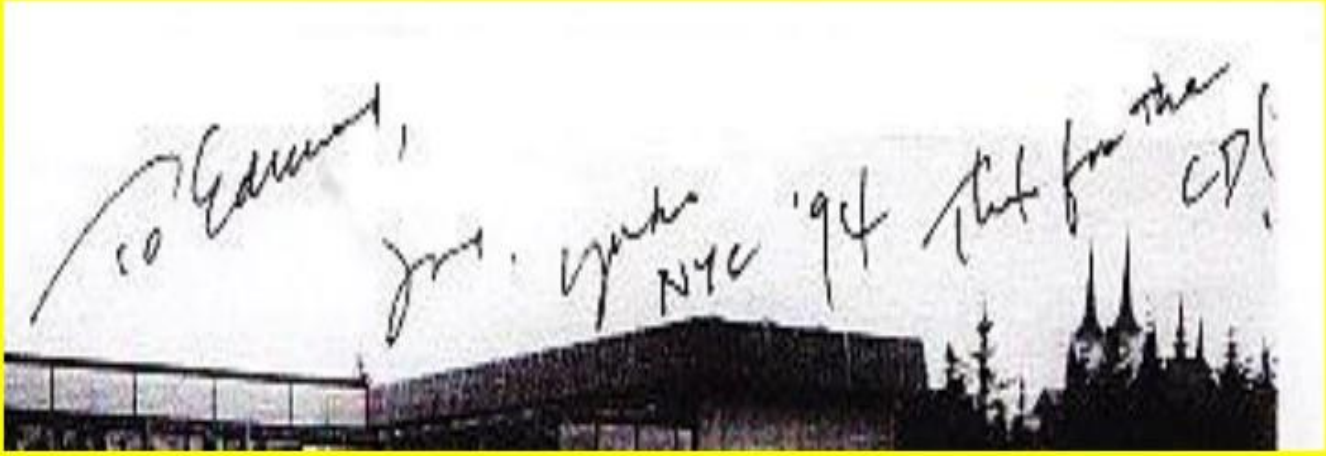
Im April 1993 fing Edmund Thielow an seine Idee zu planen und umzusetzen. Mein Vorbild war „Let it be" von Ferry Aid. Ich wollte, dass sich bekannte Musiker aus der DDR Beatszene beim Song „All you need is love" zeilenweise ablösen. Ich sprach die Berliner Beatles Band an, die 1992 zur Eröffnung meines Beatles-Museums (jetzt BEAT ARCHIV) spielten. Sie waren begeistert und unterstützten das Projekt. Sie übernahmen die musikalische Leitung des Songs „All you need is love". Ohne sie hätte ich das gesamte Projekt nicht realisieren können. Aber auch ohne die zahlreichen Sponsoren, mit denen ich persönliche Gespräche führte, wäre es nicht möglich gewesen. Die Musiker, die genau wie der Projektmanager Edmund Thielow und die Vereinsmitglieder arbeiteten ohne Gage und Honorar. Auch das Aufnahmestudio von Hannes Richter in Berlin war kostenfrei für dieses Projekt. Die ganze Aufnahmesession und Interviews der Musiker wurde mit einem VHS-Video dokumentiert. Einer meiner Kommuniktionselektronik-Azubis konnte mit der Hilfsorganisation nach Rumänien fahren und dokumentierte, wo unsere Unterstützung eingesetzt wurde. Diese beiden Videos schnitt ich zu einer Dokumentation zusammen und zeigte sie im Rathaus im Beisein des Oberbürgermeisters Herrn Stetter.

Beteiligte Musiker waren die Berliner Beatles Band, Reinhard Fißler (Stern Combo Meißen), Axel Stammberger (Veronika Fischer Band), Lutz R. Forstbauer (Scirocco), Bobby Görke (Express), Werther Lohse (Lift), Thomas Schmitt (MTS), Hannes Richter (No 55), Detta Herm (Transit), Oliver Schütt, Angelika Weiz, Frank Gala (No 55) beim Song „All you need ist love". Ein Statement gaben Wolfgang Schneider (Gipsy), Brigitte Stefan & Günter Franz (Dialog) ab.

Ich sprach die bekanntesten deutschen Beatles-Coverbands an, ob sie sich an dem Benefiz-Projekt beteiligen möchten. Ja sagten „The Fabfour", „Hard days night" und „The Centuries Turners Beatles", die einen Song kostenfrei beisteuerten.

Am 15.12.1993 veröffentlichte der Glauchauer Beatlesfanclub „Sgt. peppers club e.V.", für den ich als Vereinsvorsitzender tätig war, diese Benefiz – CD . Das Ziel war, in Not lebenden Kindern in der Partnerstadt von Glauchau in Jibou, Rumänien zu helfen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, denn 7500,- DM und 131,- EURO konnten an den Verein „grenzenlos e.V." zur Unterstützung ihres Kinderhilfsprojektes überwiesen werden.

Yoko Ono Lennon erhielt eine CD von mir gesendet, sie antwortete!



Ausstellung „30 Jahre Benefiz-CD" vom 04.11.2023 – 30.06.2024 in Glauchau.

Radiosendung auf RADIO GLAUCHAU & Radio Saalewelle

Sondersendung mit Edmund Thielow (BEAT ARCHIV)

Der 1 Song wurde am 15.12.93 auf der Benefiz-CD "All you need is love - Artist Children Aid" veröffentlicht.
Der Erös von 7500,- DM ging in die Partner Stadt von Glauchau nach Jibou in ein Kinderhaus in Rumänian.
Musiker lösten sich Zeilenweise ab bzw. gaben ein Statment zum Projekt ab. Es waren dabei:
Reinhard Fißler, Bobby Görke, Detta Herm, Lutz R. Forstbauer, Frank Gala, Werther Lohse, Thomas Schmitt,
Axel Stamberger, Angelika Weiz, Brigitte Stefan und Wolfgang Schneider. (spielten bei Stern Combo Meißen, Express, Transit, Scirocco, No55, Lift, MTS, Veronika Fischer Band, ...)

1 Track: All you need is love & Statment (Lennon/McCartney) (1967) 5:09 Live

Der 2 Song wurde am 23.06.01 im Stadttheater Glauchau von Tony Sheridan und Rod Davis aufgenommen.
Tony Sheridan nahm vor 40 Jahren mit den BEATLES "My Bonnie" auf. Rod Davis spielte mit John Lennon in seiner 1. Band "The Quarrymen".

2 Track: Come go with me (O.E.Quick)(1956) 4:10 Live

Auch der 3 Song stammt von dieser Session und ist auf der CD "Historical Moments" veröffentlicht.

3 Track: Twenty Flight Rock (Eddie Cochran/Ned Fairchild) (1957) 2:41 Live

Die folgenden 3 Songs entstanden bei "20 Jahre Beat Archiv" am 06.10.2012 in Glauchau.
Es waren Tony Sheridan, Rod Davis, Eugen Braumann, Gerald Zaczyk und Edmund Thielow beteiligt.

4 Track: Midnight Special (Howard Odum (1905)) 3:07 Live
5 Track: My Dixie Darling (A.P.Carter/Percy Wenrich (1936)) 2:48 Live
Eugen Braumann & Gerald Zacyk von "Frankie goes to Liverpool"
6 Track: Peach picking time in Georgia (Jimmie Rodgers/Clayton McMichen (1932)) 4:25 Live

Der 7 Song war unser Live-Geschenk zum 60. Geburtstag von reinhard Fißler in Berlin.
Rod Davis und ich spielten:

7 Track: Midnight Special (Howard Odum (1905) 3:17 Live

Der 8 Song entstand beim Liederabend für John Lennon, zu seinem 80 Geburtstag im Stadttheater.
Es spielten Chas Newby, Rod Davis, Karsten Steinert & Edmund Thielow. Chas Newby spielte mit John Lennon, Paul McCartney, George Harrison und Pete Best.

8 Track: Lost John (Henry Whitter (1925)) 2:58 Live

Abschließen möchte ich mit der Gedenksingle Track 9 "One Minute Silence - In Memory of John Lennon" und
an George Harrison, Billy Preston, Tony Sheridan, Lord Ulli, John Tchicai, Reinhard Fißler und Klaus Renft erinnern.
Die letzten 5 besuchten auch das BEAT ARCHIV und gaben Konzerte in Glauchau.

9 Track: One Minute Silence (Edmund Thielow) 1:00

DANKE, das mir die Möglichkeit gegeben wurde, musikalische Höhepunkte des BEAT ARCHIVes, Euch vorstellen zu dürfen!

BEAT ARCHIV Umfrage
Wer ist der beste deutschsprachige
John Lennon Gedenksong ?

Ergebnis der Befragung der BA Besucher:

1. „He, John“ (Studio) Puhdys 1981
2. “Lied über Lennon” (Studio) Drei 1981
3. “He, John” (Live) Puhdys
4. “Junge aus Liverpool” Katrin Lindner & Schubert Band
5. „He, John“ (Studio) IC und Band
6. „Mit einem Mal“ Hansi Biebl Band
TV – DDR – „Rund“ Produktion 1981
7. „Hey John“ (Live) Reinhard Fißler

Bonus-Tracks:

8. „Mit einem Mal“ Hansi Biebl Band
Neueinspielung „RIAS 1“ „Von Liverpool nach Karl-Marx-Stadt“ 1984
9. „One Minute Silence – In Memory Of John Lennon“
Edmund Thielow´s persönliche Schweigeminute 2000

CDR - Sicherheitskopie

Was wurde aus dem Paul McCartney/Tony Sheridan Song „Tell me if you can"?

von Edmund Thielow

1962 schrieb Tony Sheridan und Paul McCartney gemeinsam den Song. Tony behielt den Song und meldete ihn bei der GEMA unter Wolfgang Mann an vom Schacht Musikverlag GmbH.

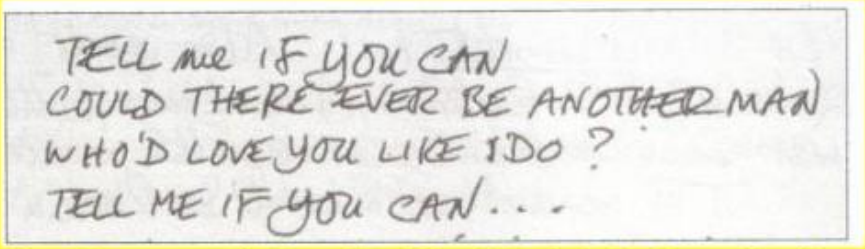
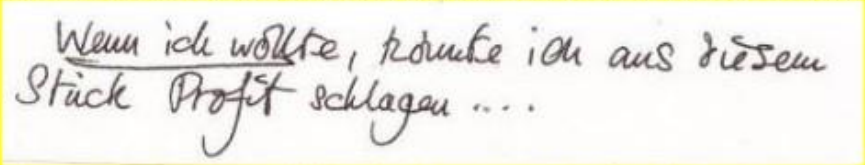

TELL me IF YOU CAN
COULD THERE EVER BE ANOTHER MAN
WHO'D LOVE YOU LIKE I DO ?
TELL ME IF YOU CAN . . .

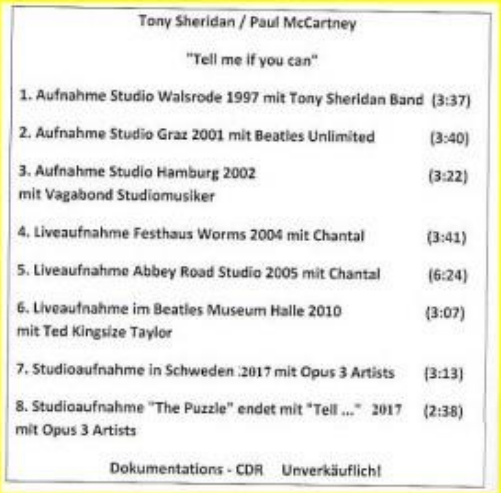
Foto: Textauszug in Tony Sheridans Handschrift. Tony Sheridan:


Wenn ich wollte, könnte ich aus diesem
Stück Profit schlagen . . .

Aber er tat es nicht. Er nahm zwar 1997 mit seiner Band im Studio-Walsrode eine Version auf, auch 2001 nahm er den Song ein zweites Mal im Studio in Graz auf mit der österreichischen Band „Beatles Unlimited", 2002 wurde der Song in Hamburg für Tony Sheridans CD „Vagabond" aufgenommen und 2010 ein Livemitschnitt im Beatlesmuseum in Halle/Saale – alle vier Versionen wurden nie offiziell veröffentlicht!

Erst 2004 mit der Gruppe „Chantal" wurde der Song live im Festhaus Worms gespielt und mit der CD & DVD „Chantal meets Tony Sheridan – A Beatles Story" veröffentlicht. Vom 07.04. – 09.04.2004 wurde der Song sogar in London in den Abbey Road Studios mit Chantal aufgenommen und 2005 auf CD „Chantal feat. G.Harrison – T.Sheridan – Tell me if you can" veröffentlicht. Von der Coverversion des Songs von Gerald "Geff" Harrison distanzierte sich Tony Sheridan nach der Veröffentlichung. Chantal veröffentlichten noch drei weitere Versionen ohne Tony Sheridan.

2017 erscheint die CD „Tony Sheridan and Opus 3 Artists" die ebenfalls eine Version mit Tony Sheridan enthielt.


Tony Sheridan / Paul McCartney

"Tell me if you can"

1. Aufnahme Studio Walsrode 1997 mit Tony Sheridan Band (3:37)
2. Aufnahme Studio Graz 2001 mit Beatles Unlimited (3:40)
3. Aufnahme Studio Hamburg 2002 mit Vagabond Studiomusiker (3:22)
4. Liveaufnahme Festhaus Worms 2004 mit Chantal (3:41)
5. Liveaufnahme Abbey Road Studio 2005 mit Chantal (6:24)
6. Liveaufnahme im Beatles Museum Halle 2010 mit Ted Kingsize Taylor (3:07)
7. Studioaufnahme in Schweden :2017 mit Opus 3 Artists (3:13)
8. Studioaufnahme "The Puzzle" endet mit "Tell ..." 2017 mit Opus 3 Artists (2:38)

Dokumentations - CDR Unverkäuflich!

Edmund Thielow (BEAT ARCHIV GC) erhielt alle Versionen!

Edmund Thielow begegnete viele Musiker und dokumentierte es mit Fotos.

Große Kreisstadt Glauchau

URKUNDE

Herr Edmund Thielow

wird für seine

langjährige und uneigennützige Tätigkeit

im Ehrenamt

mit der Ehrennadel

der Großen Kreisstadt Glauchau geehrt.

Dr. Peter Dresler
Oberbürgermeister

Glauchau, 4. Januar 2013

STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
KULTUR UND TOURISMUS

Freistaat
SACHSEN

Leiter Geschäftsbereich
Kultur und Tourismus

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, KULTUR UND TOURISMUS
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
2-7009/12/19-2022/42372

Dresden,
8. August 2022

Herrn
Edmund Thielow
August-Bebel-Str.6
D-08371 Glauchau

30 Jahre BEAT ARCHIV in Glauchau

Sehr geehrter Herr Thielow,

vielen Dank für Ihre Nachricht. Wir freuen uns sehr, dass Sie seit Jahren als Sammler verschiedener Materialien und Medien im Bereich der Beatmusik im Freistaat Sachsen aktiv sind und nach bald 30 Jahren nun ein umfängliches Archiv hierzu in Glauchau aufgebaut haben.

Zu diesem Jubiläum möchten die Ministerin und ich Sie einerseits recht herzlich beglückwünschen und Sie andererseits dazu ermuntern, weiterhin engagiert zu bleiben.

Für Sie und das BEAT ARCHIV in Glauchau alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Hecht

Kultur.
Tourismus.
Sachsen.

Sorbisch?
Na klar.

Zertifikat seit 2007
audit berufundfamilie

A.Kiefer zeichnete auch das Beatles Anthology Cover.

GUINNESS BUCH DER REKORDE

URKUNDE

Das GUINNESS BUCH DER REKORDE bestätigt nach sorgfältiger Prüfung die Rekordleistung:

Edmund Thielow aus Glauchau (D) ist Inhaber des Beat-Archives. Auf einer Fläche von 13,85m2 befanden sich bis zur Rekordanmeldung im März 2001 5.655 Schallplatten und CDs, die vorwiegend von Beatmusikern signiert sind. Darüber hinaus veröffentlicht der Oldiefan Beatles-Fanhefte und ist Gründer des sächsischen Beatlesfanclub "Sgt. Peppers Club e.V.".

REDAKTION
GUINNESS BUCH DER REKORDE

18934 31.05.2024

Diese Urkunde garantiert nicht zugleich einen Eintrag im GUINNESS BUCH DER REKORDE.

Private Dokumentation!